

Zwei Schüler-Titel für Gießener SV

TSV Klein-Linden bei der Jugend vorn – Sieger in den A2-Ligen: TTC Göbelnrod und TSV Krofdorf-Gleiberg

(nor) Die Schülerinnen- und Schüler-Teams des Gießener SV sowie des TSV Klein-Linden bei der männlichen Jugend und des SV Geilshausen (weibliche Jugend) werden den Tischtennis-Kreis Gießen bei den Bezirksmannschaftsmeisterschaften vertreten, die am 18. Mai in Alten-Buseck zur Austragung kommen werden. Bei den Kreis-Mannschaftsmeisterschaften der Jugend in der Beuerner Willy-Czech-Halle gab es am Wochenende guten Tischtennis-Sport zu sehen. Und spannend war es auch, denn mehrmals endeten die Begegnungen unentschieden und die Satzifferenz bzw. die Anzahl der gewonnenen Ballwechsel musste über Sieger und Verlierer entscheiden. Bis auf den SC Krumbach waren zudem alle qualifizierten Mannschaften nach Beuern gekommen, das »Final Four« übt weiterhin große Anziehungskraft aus.

Der Favorit bei den Schülerinnen hieß Gießener SV. Vor Jahresfrist war man noch dem SV Geilshausen unterlegen, diesmal aber ließen sich Jacqueline Kowalski, Julia Metzner, Julia Zitzer und Amelie Brübach die Butter nicht vom Brot nehmen. Allerdings waren die Gegnerinnen aus Reiskirchen auch einigermaßen überfordert, denn die TSG konnte den Gießener Mädchen nicht einen einzigen Satz abknöpfen.

Beim Wettbewerb der Schüler konnte man tolle Ballwechsel sehen, denn auch der unterlegene TV Großen-Linden zeigte sich stark verbessert und hielt – trotz der hohen Niederlage – spielerisch gut mit. Den Schülerinnen wollten die Schüler des Gießener SV nicht nachstehen und holten sich souverän die Meisterschaft. In der Besetzung Rubi Schacke, Bettina Krzikalla,

Pegah Khamehgir und Dominik Süß hatten zunächst die Sportfreunde Oppenrod wenig zu lachen. Und mit dem gleichen Ergebnis (6:1) war man dann auch gegen den TV Großen-Linden erfolgreich. Nur in den Doppeln tat man sich anfangs schwer, danach lief es wie am Schnürchen. Großen-Linden hatte schon im Halbfinale gegen den TSV Allendorf/Lda. beim knappen 6:4-Sieg schwer zu kämpfen. Allendorf konnte im Spiel um Platz drei die Sportfreunde Oppenrod dann deutlich auf Distanz halten.

Die Finalisten TSV Krofdorf-Gleiberg und TV Lich hatten sich im Wettbewerb der A2-Liga in den Halbfinals jeweils klar durchgesetzt. Beim 4:2-Zwischenstand im Endspiel sah es noch so aus, als ob der TV Lich die Meisterschaft mit nach Hause nehmen könnte. Die Spannung blieb aber bis zum Schluss, denn Baris Asan schaffte etwas unerwartet im letzten Spiel doch noch den Ausgleich. Und es musste lange gerechnet werden, denn nicht nur die Spiele, sondern auch in den Sätzen herrschte Gleichstand. Schließlich konnten die Krofdorfer jubeln, denn mit 343:325 Bällen wurde man Mannschaftsmeister.

Die TSG Reiskirchen gewann den Wettbewerb der B2-Liga, nach zwei Siegen über den TSV Lauter und den TSV Freienseen im Finale hatte man den Siegerpokal im Besitz.

Bei der männlichen Jugend (A1-Liga) siegte Favorit TSV Klein-Linden. Sowohl der TSV Allendorf/Lda. im Halbfinale als auch im Finale RW Odenhausen/Lda. hatten nichts zu bestellen (jeweils 6:1 für Kleinlinden). Dabei blieben Oliver Borchardt, Matthias Zörb und Sarah Schneider in beiden Spielen ungeschlagen,

während Moritz Bott die beiden Punkte abgab. Odenhausen hatte nur durch das bessere Satzverhältnis über den VfB Ruppertsburg das Endspiel erreicht, der VfB Ruppertsburg blieb dann auch erwartungsgemäß im »kleinen Finale« über den TSV Allendorf/Lda. siegreich.

Eine außerordentlich spannende Begegnung lieferten sich der TV Lich und der TTC Göbelnrod in der A2-Liga (5:5). Der TTC Göbelnrod war letztlich die glückliche Mannschaft, denn man hatte zum Abschluss einen Satz mehr auf dem Konto als die Licher. Auch das Spiel um Platz drei endete 5:5, wobei die TSG Reiskirchen bei der Auszählung der ausgespielten Bälle im Vorteil war und Dritter wurde.

Männliche Jugend / A1-Liga, Halbfinale: TSV Klein-Linden – TSV Allendorf/Lda. 6:1, VfB Ruppertsburg – RW Odenhausen/Lda. 5:5 (17:18). – Spiel um Platz drei: TSV Allendorf/Lda. – VfB Ruppertsburg 3:6. – Finale: TSV Klein-Linden – RW Odenhausen/Lda. 6:1 (Bott/Schneider – Theiss/C. Pfeiff 3:1, Borchardt/Zörb – Pfeiff/A. Pfeiff 3:1; Oliver Borchardt – Andre Pfeiff 3:0, Moritz Bott – Sebastian Haupt 0:3, Matthias Zörb – Christopher Pfeiff 3:0, Sarah Schneider – Kevin Theiss 3:0, Oliver Borchardt – Sebastian Haupt 3:0).

A2-Liga, Halbfinale: TSG Alten-Buseck – TV Lich II 0:6, TTC Göbelnrod – TSG Reiskirchen 6:3. – Spiel um Platz drei: TSG Alten-Buseck – TSG Reiskirchen 5:5 (16:16, 190:223). – Finale: TV Lich II – TTC Göbelnrod 5:5 (17:18) (Kratz/Margolf – Märle/Schilling 0:3, Lotz/Emrich – Feuster/Girnus 3:0, Stefan Kratz – Jan Schilling 3:1, Marcel Margolf – Andre Märle 0:3, Andre Lotz – Sebastian Girnus 3:0, Tim Emrich – Sebastian Feuster 0:3, Stefan Kratz – Andre Märle 0:3, Marcel Margolf – Jan Schilling 3:2, Andre Lotz – Sebastian Feuster 2:3, Tim Emrich – Sebastian Girnus 3:0).

Schüler / A1-Liga, Halbfinale: Gießener SV – Sportfreunde Oppenrod 6:1, TV Großen-Linden – TSV Allendorf/Lda. 6:4. – Spiel um Platz drei: Spfr. Oppenrod – TSV Allendorf/Lda. 2:6. – Finale: Gießener SV – TV Großen-Linden 6:1 (Schacke/Süss – Günther/Sommer 3:2, Khamehgir/Krzikalla – Sell/Luh 3:1; Rubi Schacke – Christian Sommer 3:0, Bettina Krzikalla – Jan Günther 3:1, Pegah Khamehgir – Michael Luh 3:1, Dominik Süß – Tobias Sell 0:3, Rubi Schacke – Jan Günther 3:0).

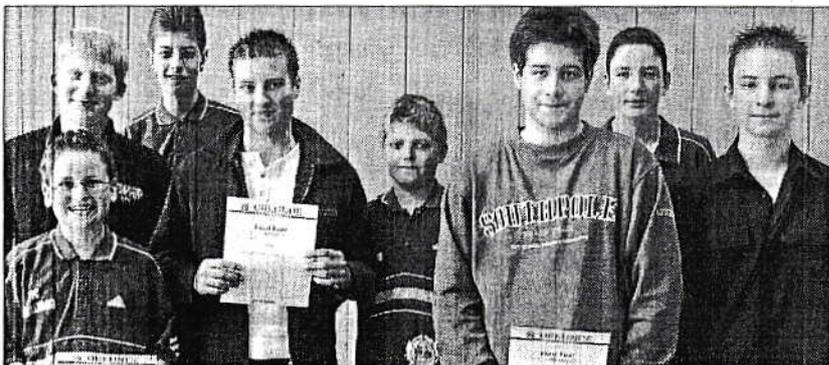
A2-Liga, Halbfinale: TSV Krofdorf-Gleiberg – TSG Wieseck II 6:2, TV Lich – Gießener SV II 6:0. – Spiel um Platz drei: TSG Wieseck II – Gießener SV II 6:3. – Finale: TSV Krofdorf-Gleiberg – TV Lich 5:5 (20:20, 343:325) (Walker/Asan – Hermann/Armbrüster 1:3, Klein/Wagner – Weber/Schlem 3:2; Justus Walker – Tobias Weber 3:0, Patrick Klein – Andre Hermann 3:0, Michel Wagner – Andrej Schlem 1:3, Baris Asan – Jacob Armbrüster 0:3, Justus Walker – Andre Hermann 3:0, Patrick Klein – Tobias Weber 3:0, Michel Wagner – Jacob Armbrüster 1:3, Baris Asan – Andrej Schlem 3:1).

B2-Liga, Halbfinale: TSV Grünberg II – TSV Freienseen 4:6, TSG Reiskirchen – TSV Lauter 6:3. – Spiel um Platz drei: TSV Lauter – TSV Grünberg II 6:4. – Finale: TSG Reiskirchen – TSV Freienseen 6:2 (Gradwohl/Bonke – Olkow/Baumann 3:2, Geiger/Geiger – Scharmann/Selenski 3:0; Eugen Geiger – Sascha Baumann 2:3, Alexander Gradwohl – Johannes Olkow 3:0, Chris Bohnke – Dominik Scharmann 0:3, Eugen Geiger – Johannes Olkow 3:1, Alexander Gradwohl – Sascha Baumann 3:0).

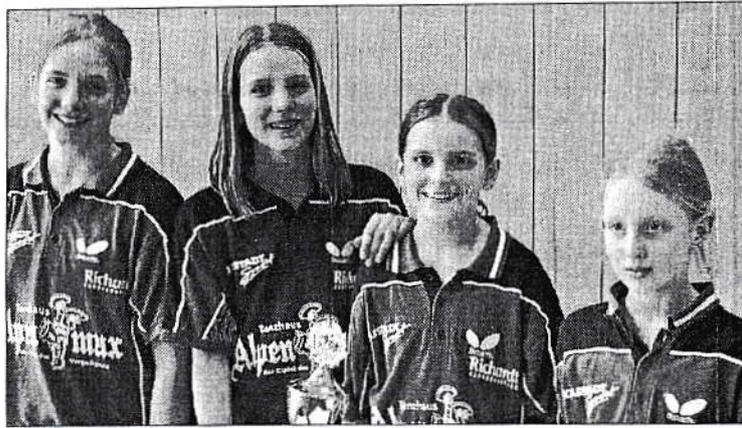
Schülerinnen, Finale: Gießener SV – TSG Reiskirchen 6:0 (Kowalski/Brübach – Gradwohl/Kremer 3:0, Metzner/Zitzer – Schiffmann/Ulusoy 3:0; Jacqueline Kowalski – Kristina Schiffmann 3:0, Julia Metzner – Kristina Gradwohl 3:0, Julia Zitzer – Ayse Ulusoy 3:0, Amelie Brübach – Olga Kremer 3:0).



TSV Klein-Linden: Sieger in der A1-Liga der männlichen Jugend. Im Endspiel bezwang der TSV RW Odenhausen/Lda. mit 6:1. Am TSV-Erfolg beteiligt waren (v.) Oliver Borchardt, Moritz Bott, Matthias Zörb, Sarah Schneider. Für die unterlegenen Rot-Weißen (hinten) spielten Sebastian Haupt, Andre Pfeiff, Kevin Theiss, Christopher Pfeiff. (Foto: Boldt)



TTC Göbelnrod: Sieger in der A2-Liga der männlichen Jugend. Im Finale hatte der TTC gegen den TV Lich II das Glück auf seiner Seite. Denn nur aufgrund des minimal besseren Satzverhältnisses gewann der TTC den Titel. Am Erfolg beteiligt waren (v.) Andre Märle, Jan Schilling, Sebastian Feuster und Sebastian Girnus. Für den unglücklich unterlegenen TV Lich II spielten Stefan Kratz, Marcel Margolf, Andre Lotz, Tim Emrich. (Foto: Boldt)



GIESENER SV: Sieger bei den Schülerinnen. Am Erfolg beteiligt waren Jacqueline Kowalski, Julia Metzner, Julia Zitzer und Amelie Brübach. (Boldt)



TSG REISKIRCHEN: Sieger in der B2-Liga der Schüler. Im Finale bezwang die TSG den TSV Freienseen mit 6:2. Unser Bild zeigt die Sieger (v.) mit Eugen Geiger, Alexander Gradwohl, Chris Bohnke und Arthur Geiger. Hinten der Zweitplatzierte TSV Freienseen mit Johannes Olkow, Sascha Baumann, Dominik Scharmann und Selenski. (Foto: Boldt)



TSV KROFDORF-GLEIBERG: Sieger in der A2-Liga der Schüler. Im Finale hatte der TSV gegen den TV Lich das Glück auf seiner Seite. Denn nur aufgrund der mehr gewonnenen Bälle hatten die Wettener die Nase vorn. Am Erfolg des TSV (v.) waren beteiligt: Justus Walker, Patrick Klein, Michel Wagner und Baris Asan. Für den unglücklich unterlegenen TV spielten Tobias Weber, Andre Hermann, Jacob Armbrüster und Andrej Schlem. (Foto: Boldt)



GIESENER SV: Sieger in der A1-Liga der Schüler. Im Finale bezwang der GSV den TV Großen-Linden mit 6:1. Am Erfolg des GSV (v.) waren beteiligt Rubi Schacke, Bettina Krzikalla, Pegah Khomehghir und Dominik Süß. Für den unterlegenen TV spielten Jan Günther, Christian Sommer, Tobias Sell, Michael Luh. (Foto: Boldt)

Beuern wahrt Chance

8:8 gegen Steinfurth – Aber besseres Satzverhältnis – Wißmar 3:9

(nor) Der TSV Beuern hat einen wichtigen Schritt zum nachträglich möglichen Aufstieg in die Tischtennis-Verbandsliga getan, denn man konnte in der Partie gegen den Rangzweiten der Gruppe 2 der Bezirksoberliga, dem TTC Steinfurth, zwar nur unentschieden spielen, war nach Sätzen aber vorn. Ob es allerdings zum Aufstieg reicht für den TSV Beuern, das werden vielleicht schon die nächsten Tage zeigen.

Schnell waren indes die Hoffnungen des TTC Wißmar begraben, sich eine Chance auf den Aufstieg in die Bezirksliga zu wahren. Die TTG Büßfeld erwies sich beim 3:9 als zu stark für die Ralf Jähn und Co..

Ermittelt wurde auch der vorsorgliche Aufsteiger in die Bezirksoberliga, dabei kam der TV Angersbach gegen den TTC Vockenrod zu einem 9:5-Sieg.

Zur Verbandsliga / TTC Steinfurth - TSV Beuern 8:8 (32:34): Beuern legte zunächst einen Superstart hin, denn man führte relativ schnell mit sage und schreibe 7:2 gegen den Bezirksoberliga-Kontrahenten der Gruppe 2. Reischel/Burmann und Stephan/Claar besorgten die 2:1-Führung, während sich Schirl/Römer - allerdings erst im fünften Satz - geschlagen geben mussten. Frank Stephan musste dann ziemlich deutlich (0:3-Niederlage) den 2:2-Ausgleich zulassen, dann aber ging es Schlag

auf Schlag: Reischel, Schirl, Burmann, Schmidt und Claar sorgten für die genannte 7:2-Führung. Doch dann geriet der TSV-Express ins Stocken, denn Reischel, Stephan, Burmann und Schirl gaben nacheinander ab. Der überragende Claar gewann dann auch noch sein zweites Einzel, danach wurde es dramatisch. Schmidt musste nach 2:1-Führung noch dem Steinfurth-Stücker den Vortritt lassen, und Stephan/Claar unterlagen denkbar knapp mit 9:11 im Entscheidungssatz. Zwei Sätze waren die Beuerner in der Endabrechnung jedoch im Vorteil gegenüber dem Team des TTC Steinfurth.

Zur Bezirksliga / TTG Büßfeld - TTC Wißmar 9:3: Der TTC Wißmar geriet gegen die TTG Büßfeld schnell in Rückstand, denn Mattern/Habenicht und Jähn/Büttner unterlagen in den Eingangsdoppeln, nur durch den Sieg von Kreiling/Müller konnte man Anschluss halten. Kreiling, Jähn, Habenicht und Mattern waren dann nacheinander eigentlich deutlich im Nachteil, so dass die TTG Büßfeld auf 6:1 davonziehen konnte. Hoffnung keimte auf, als Müller und Büttner - Letzterer nach großem Kampf mit 14:12 im fünften Satz - auf 3:6 verkürzen konnten. In der Folge unterlagen jedoch Jähn, Kreiling und Mattern wieder klar, so dass es nichts mit einem Erfolg für die Wißmarer werden sollte.

Tischtennis 29.04.03

Kesselbach und GSV VI erfolgreich

»Final Four« der Sondermannschaften – Finalspiele sind recht eindeutige Angelegenheiten

(nor) Das »Final Four« der Sonderklasse brachte auch in diesem Jahr spannende Auseinandersetzungen, wobei der TV Kesselbach Sieger der A-Liga wurde. Den Wettbewerb der B-Liga gewann überlegen der Gießener SV VI.

A-Liga, Halbfinale: NSC Watenborn-Steinberg VII - TTC Rödgen II 2:6, TV

Kesselbach II TSV Lauter III 6:3. - Spiel um Platz drei: kampflös für NSC W-Steinberg VII. - Finale: TTC Rödgen - TV Kesselbach II 3:6 (Adams 2, Hahn; Rabenau/Krug, Maus/Schneider, Rabenau, Schneider, Krug, Maus).

B-Liga, Halbfinale: TV Lich III - VfR Lindenstruth 6:0, FC Rüdtingshausen -

Gießener SV VI 0:6. - Spiel um Platz drei: VfR Lindenstruth - FC Rüdtingshausen 6:3 (Koldzieg/Schneider, Sehr 2, Weimer, Schneider 2; Reuter/Koch, Wißner, Koch). - Finale: TV Lich III - Gießener SV VI 0:6 (Erkal/Diodorov, Ryba/Hackenberg, Erkal, Ryba, Diodorov, Hackenberg).



TV Kesselbach, Sieger der A-Liga. Am Erfolg beteiligt waren Rabenau, Schneider, Krug und Maus. (Foto: Boldt)



Gießener SV VI, Sieger der B-Liga. Am Erfolg beteiligt waren Erkal, Ryba, Diodorov, Hackenberg. (Foto: Boldt)

Tischtennis im Spiegel der Zahlen . . . Tischtennis im Spiegel der Zahlen . . . 30.04.03



Damen / Kreisliga: SC Krumbach II - SV Geilshausen II 7:7, TSG Alten-Buseck IV - Gießener SV 3:8, TSV Beuern IV - SV Staufenberg 3:8, SC Krumbach - TV Dornholzhäuser 8:5, SV Staufenberg - SV Münster II 0:0, SV Geilshausen II - TSV Beuern IV 6:8, C Krumbach II - TSV Grünberg II 8:1.

1. SC Krumbach 17 131:54 29:5
 2. SV Staufenberg 18 130:71 25:11
 3. TV Dornholzhäuser 17 116:85 23:11
 4. Gießener SV II 16 110:79 22:10
 5. TSV Beuern IV 17 103:101:18:16
 6. SC Krumbach II 17 91:100:16:18
 7. TSG Alten-Buseck IV 17 81:100:15:19
 8. TSV Grünberg II 17 91:120:12:22
 9. SV Geilshausen II 17 76:123 7:27
 0. SV Münster II 17 34:131 3:31

Herren / Kreisliga, Gruppe 1: TSF Heuchelheim III - TSV Langgöns III 6:9, TSF Heuchelheim III - Spvgg. Frankenbach 9:6, V Großen-Linden IV - TV Dornholzhäuser 9, GW Gießen - TSV Langgöns III 4:9, TuS Berstadt - TSG Reiskirchen 9:7, TSG Leihstern - TSV Klein-Linden II 9:3.

1. TSG Reiskirchen 21 182:97 36:6
 2. TSV Langgöns III 21 168:122:30:12
 3. TSG Leihstern 21 152:137:24:18
 4. Spvgg. Frankenbach 21 149:133:23:19
 5. TTSG Biebertal II 20 148:133:22:18
 6. TV Großen-Linden IV 21 147:144:21:21
 7. GW Gießen 21 147:151:20:22
 8. TV Dornholzhäuser 21 137:156:19:23
 9. TuS Berstadt 21 133:155:16:26

1. TSV Klein-Linden II 21 127:152:15:27
 2. TSF Heuchelheim III 21 121:167:12:30
 3. SV Odenhausen/Lahn 20 102:160:12:28

Gruppe 2: SV Staufenberg - RW Odenhausen/Lda. II 9:2, SV Saasen - SV Ettingshausen 7:9, TSV Lauter - TSV Freienseen 3:9, SV Grünberg II - TSV Lauter 9:3, SV Staufenberg - SV Saasen 9:4, Spfr. Oppenrod II - SV Beuern III 9:0, TSV Villingen - RW Odenhausen/Lda. II 9:3, TSV Freienseen - SV Krofdorf-Gleiberg 8:8.

Spfr. Oppenrod II 21 189:42 42:0
 TSV Villingen 21 181:69 38:4
 SV Staufenberg 21 164:85 32:10
 SC Krofdorf-Gleiberg 21 163:110:31:11
 TSV Freienseen 21 143:123:25:17
 Odenhausen/Lda. II 21 122:150:19:23
 TSV Beuern III 21 115:162:14:28
 TSV Grünberg II 21 110:155:13:29
 TSG Reiskirchen II 20 106:157:11:29
 TSV Lauter 21 114:160:11:31
 SV Saasen 21 94:174 9:33
 SV Ettingshausen 20 58:172 5:35

Kreisliga, Gruppe 1: Gießener SV IV - Staufenberg II 9:2, TTSG Biebertal III - V Krofdorf-Gleiberg II 5:9, TSV Langgöns - TTC Wißmar II 8:8, SV Staufenberg II - V Gießen II 9:2, TTG Muschenheim II - G Wieseck II 8:8, TV Lützellinden - NSC Steinberg VI 9:7, NSC W.-Steinberg V - Gießener SV IV 8:8.

NSC W.-Steinberg V 21 188:67 41:1
 Gießener SV IV 21 183:61 38:4
 TV Lützellinden 21 175:99 34:8
 SV Staufenberg II 21 147:117:28:14
 TSG Wieseck II 21 145:141:21:21

6. TTC Wißmar II 21 137:137:20:22
 7. NSC W.-Steinberg VI 21 126:148:18:24
 8. Krofdorf-Gleiberg II 21 129:149:17:25
 9. GW Gießen II 21 119:153:17:25
 10. TTSG Biebertal III 21 89:163:10:32
 11. TSV Langgöns IV 21 86:180 5:37
 12. TTG Muschenheim II 21 75:184 3:39

Gruppe 2: SV Altenhain - SG Climbach 3:9, TV Großen-Linden - SV Altenhain 9:6, TSV Grünberg III - SV Staufenberg III 0:9, SV Geilshausen - TTC Göbelnrod 9:1, TSV Allendorf/Lda. IV - TTC Rödgen 2:9, FC Rüdtingshausen - SV Annerod 9:4.

1. FC Rüdtingshausen 21 181:74 36:6
 2. TTC Rödgen 21 175:99 35:7
 3. SV Staufenberg III 21 171:108:31:11
 4. SG Climbach 20 157:116:27:15
 5. SV Altenhain 21 161:141:27:15
 6. TV Großen-Linden 21 153:154:23:19
 7. SV Annerod 21 135:155:17:25
 8. TSV Grünberg III 21 120:162:16:26
 9. SV Geilshausen 21 124:158:14:28
 10. JSV Lehnheim 20 120:160:12:28
 11. TTC Göbelnrod 21 97:180 6:36
 12. Allendorf/Lda. IV 21 93:180 6:36

2. Kreisliga, Gruppe 1: Spvgg. Frankenbach - Post-SV Gießen II 5:9, TSV Klein-Linden III - SV Annerod II 9:7, Post-SV Gießen II - TSF Heuchelheim IV 9:5, TV Lich II - SV Staufenberg IV 8:8, TSG Leihstern II - TV Grünungen II 4:9, TSV Utphe - Spvgg. Frankenbach 9:1.

1. TV Grünungen II 19 166:58 36:2
 2. TSV Utphe 19 154:74 32:6
 3. TV Lich II 19 142:99 25:13
 4. Post-SV Gießen 19 134:111:22:16
 5. Gießener SV V 19 136:122:21:17
 6. SV Staufenberg IV 19 135:120:20:18
 7. TSV Klein-Linden III 19 112:134:17:21
 8. SV Annerod II 19 93:149:11:27
 9. Frankenbach II 19 97:165:11:27
 10. TSF Heuchelheim IV 19 98:151:10:28
 11. TSG Leihstern II 19 79:163 5:33

Gruppe 2: TSV Beuern IV - TSV Villingen II 9:4, SV Münster - RW Odenhausen/Lda. III 5:9, FSV Lumda - TSV Freienseen II 7:9, TSV Lauter II - VfB Ruppertsburg 9:6, TSG Reiskirchen III - TSG Alten-Buseck II 9:6.

1. TSG Alten-Buseck II 21 167:91 32:10
 2. TSV Freienseen II 21 165:127:29:13
 3. VfL Bersrod 20 145:135:24:16
 4. TSG Reiskirchen III 21 155:135:24:18
 5. Odenhausen/Lda. II 21 141:141:24:18
 6. FC Rüdtingshausen II 20 140:139:21:19
 7. TSV Villingen 21 136:147:19:23
 8. TSV Beuern IV 21 130:166:17:25
 9. VfB Ruppertsburg 21 130:154:16:26
 10. TSV Lauter II 21 136:161:16:26
 11. FSV Lumda 21 142:157:15:27
 12. SV Münster 21 120:172:11:31

3. Kreisliga, Gruppe 1: SC Krumbach - TSV Krofdorf-Gleiberg 7:9, SV Staufenberg V - TV Lützellinden II 9:2, SC Krumbach - SV Staufenberg VI 9:6, TSV Krofdorf-Gleiberg - TV Lützellinden II 9:4, SV Staufenberg VI - SV Staufenberg V 4:9, SV Odenhausen/Lahn II - SC Krumbach 9:5.

1. TSG Wieseck III 15 126:53 28:2
 2. SV Staufenberg V 15 120:62 24:6

3. Krofdorf-Gleiberg III 15 124:63 23:7
 4. TTC Wißmar III 15 93:84 16:14
 5. Odenhausen/Lahn II 15 94:102:13:17
 6. SC Krumbach 16 96:121:13:19
 7. SV Staufenberg VI 16 88:118:11:21
 8. TV Lützellinden II 15 68:128 5:25
 9. Frankenbach III 16 52:130 5:27

Gruppe 2: SV Inheiden - TSG Alten-Buseck III 8:8, TSG Alten-Buseck III - SV Ettingshausen II 2:9, TSG Reiskirchen IV - TV Trais-Horloff II 8:8, SV Hattenrod - TSV Utphe 9:4.

1. TSV Utphe 15 127:63 26:4
 2. SV Hattenrod 15 125:61 24:6
 3. SV Ettingshausen II 16 125:81 22:10
 4. TSV Grünberg IV 14 112:77 21:7
 5. TSG Alten-Buseck III 16 106:108:14:18
 6. TV Trais-Horloff 15 96:106:13:17
 7. SV Inheiden 15 84:119:10:20
 8. TSG Reiskirchen IV 15 63:124 5:25
 9. TV Trais-Horloff II 15 25:134 1:29

Gruppe 3: TSV Freienseen III - SV Saasen II 2:9, FC Weickartshain II - TSV Allendorf/Lda. V 8:3.

1. SV Saasen II 16 126:48 28:4
 2. Rüdtingshausen III 15 116:71 22:8
 3. JSV Lehnheim II 15 121:72 21:9
 4. TSV Freienseen III 15 103:79 20:10
 5. SG Climbach II 14 92:77 14:14
 6. VfL Bersrod II 15 74:113:12:18
 7. FC Weickartshain II 14 69:105 8:20
 8. Allendorf/Lda. V 16 62:130 5:27
 9. TTC Göbelnrod II 14 53:121 4:24

Sonderklasse A1: TSV Utphe III - TV Kesselbach II 6:4, NSC W.-Steinberg VII - RW Odenhausen/Lda. IV 6:1, TV Kesselbach II - SV Nonnenroth 5:5, TV Kesselbach - TSV Utphe III 6:1.

1. NSC W.-Steinberg VII 10 53:31 14:6
 2. TV Kesselbach 10 51:35 14:6
 3. SV Nonnenroth 10 52:39 13:7
 4. TSV Utphe III 10 41:46 10:10
 5. TV Kesselbach II 10 42:53 6:14
 6. Odenhausen/Lda. IV 10 21:56 3:17

Sonderklasse A2: FSV Lumda II - TSG Lollar 0:6, TuS Eberstadt II - GW Gießen III 6:3, TSG Lollar - TTC Rödgen II 5:5, TSV Lauter III - FSV Lumda II 6:2.

1. TSV Lauter III 10 50:32 14:6
 2. TTC Rödgen II 10 53:40 14:5
 3. TuS Eberstadt 10 45:42 11:9
 4. TSG Lollar 10 48:44 10:10
 5. GW Gießen III 10 37:53 6:14
 6. FSV Lumda 10 32:54 5:15

Sonderklasse B1: TTG Muschenheim III - SC Krumbach II 6:1, SC Krumbach II - TV Lich III 0:6, SV Münster II - FC Rüdtingshausen IV 6:4, TTG Muschenheim III - SV Staufenberg VII 6:0.

1. TV Lich III 10 51:23 16:4
 2. Rüdtingshausen IV 10 53:33 14:6
 3. SV Münster II 10 35:44 10:10
 4. TTG Muschenheim III 10 42:36 9:11
 5. SV Staufenberg VII 10 32:48 6:14
 6. SC Krumbach II 10 22:51 5:15

Sonderklasse B2: SG Climbach III - Spfr. Oppenrod III 6:0, Gießener SV VI - VfR Lindenstruth 6:0, Spfr. Oppenrod III - TV Trais-Horloff III 5:5, TSG Alten-Buseck IV - SG Climbach III 4:6.

1. Gießener SV VI 10 59:16 19:1
 2. VfR Lindenstruth 10 46:41 13:7
 3. TV Trais-Horloff III 10 46:41 11:9
 4. Spfr. Oppenrod III 10 35:45 8:12
 5. SG Climbach III 10 37:49 7:13
 6. TSG Alten-Buseck IV 10 27:58 2:18

Männliche Jugend / A-Liga, Gruppe 1.1: VfB Ruppertsburg - TSV Klein-Linden 3:6, SV Ettingshausen - TSF Heuchelheim 6:0, NSC W.-Steinberg II - TTC Wißmar 6:0.

1. TSV Klein-Linden 10 60:17 20:0
 2. VfB Ruppertsburg 10 49:31 13:7
 3. SV Ettingshausen 10 49:41 12:8
 4. TSF Heuchelheim 10 31:45 7:13
 5. NSC W.-Steinberg II 10 27:51 4:16
 6. TTC Wißmar 10 23:54 4:16

A-Liga, Gruppe 1.2: TSV Allendorf/Lda. - RW Odenhausen/Lda. 5:5, TSV Allendorf/Lda. - SV Geilshausen 3:6, TTC Rödgen - RW Odenhausen/Lda. 1:6, Gießener SV - FC Rüdtingshausen 6:0.

1. RW Odenhausen/Lda. 10 57:28 17:3
 2. TSV Allendorf/Lda. 10 50:30 14:6
 3. Gießener SV 10 47:34 13:7
 4. FC Rüdtingshausen 10 35:44 8:12
 5. SV Geilshausen 10 41:45 7:13
 6. TTC Rödgen 10 10:59 1:19

A-Liga, Gruppe 2.1: TSV Langgöns - TTC Göbelnrod 3:6, TTC Göbelnrod - TSG Wieseck 6:1, TSV Langgöns - TTG Muschenheim 6:0.

1. TTC Göbelnrod 10 55:25 17:3
 2. TSV Langgöns 10 49:34 13:7
 3. TSG Alten-Buseck 9 41:35 11:7
 4. NSC W.-Steinberg III 9 37:39 8:10
 5. TTG Muschenheim 10 32:51 6:14
 6. TSG Wieseck 10 27:57 3:17

A-Liga, Gruppe 2.2: TSV Klein-Linden II - NSC W.-Steinberg IV 6:2, TSV Klein-Linden II - TSG Reiskirchen 6:0, TSG Reiskirchen - NSC W.-Steinberg IV 6:3, TSV Beuern - SC Krumbach 6:0, TSV Klein-Linden II - TV Lich II 3:6.

1. TV Lich II 10 59:20 19:1
 2. TSG Reiskirchen 10 51:31 15:5
 3. TSV Beuern 10 41:40 11:9
 4. NSC W.-Steinberg IV 10 33:50 6:14
 5. TSV Klein-Linden II 10 40:49 5:15
 6. SC Krumbach 10 23:56 4:16

B-Liga: TSV Freienseen - SV Nonnenroth 4:6, SV Nonnenroth - TTSG Biebertal 6:3, TSV Lauter - TSV Freienseen 6:4.

1. SV Nonnenroth 8 45:24 14:2
 2. TSV Lauter 8 42:27 12:4
 3. TTSG Biebertal 8 33:34 6:10
 4. TSV Freienseen 8 28:36 6:10
 5. SV Geilshausen (w.J.) 8 15:42 2:14

Schüler / A-Liga, Gruppe 1.1: TSV Allendorf/Lda. - Spvgg. Frankenbach 6:0, TSV Klein-Linden - Gießener SV 0:6, TSV Langgöns - TTC Rödgen 4:6, TSV Allendorf/Lda. - Gießener SV 1:6, TSV Allendorf/Lda. - TSV Langgöns 6:0, TSV Allendorf/Lda. - TTC Rödgen 6:4, Gießener SV - TSV Klein-Linden 6:0, TSV Klein-Linden - Spvgg. Frankenbach 3:6, TTC Rödgen - TSV Langgöns 6:3, Gießener SV - TSV Allendorf/Lda. 6:4.

1. Gießener SV 10 60:12 20:0
 2. TSV Allendorf/Lda. 10 48:23 14:6

3. TTC Rödgen 10 48:31 14:6
 4. TSV Langgöns 10 38:38 8:12
 5. Spvgg. Frankenbach 10 21:51 4:16
 6. TSV Klein-Linden 10 4:60 0:20

A-Liga, Gruppe 1.2: TSG Alten-Buseck - NSC W.-Steinberg 3:6, TV Lützellinden - TV Großen-Linden 0:6, SV Staufenberg - Spfr. Oppenrod 5:5.

1. TV Großen-Linden 10 60:22 20:0
 2. Spfr. Oppenrod 10 55:36 15:5
 3. NSC W.-Steinberg 10 43:44 10:10
 4. TSG Alten-Buseck 10 44:44 8:12
 5. SV Staufenberg 10 37:53 6:14
 6. TV Lützellinden 10 19:59 1:19

A-Liga, Gruppe 2.1: Gießener SV II - TTC Göbelnrod 6:1, TTC Göbelnrod - SV Staufenberg II 5:5, FC Rüdtingshausen - TSV Krofdorf-Gleiberg 0:6, Gießener SV II - TSG Wieseck 6:2.

1. Krofdorf-Gleiberg 10 57:20 18:2
 2. Gießener SV 10 57:22 17:3
 3. FC Rüdtingshausen 10 34:45 8:12
 4. SV Staufenberg II 10 35:49 6:14
 5. TSG Wieseck 10 29:49 6:14
 6. TTC Göbelnrod 10 23:51 5:15

A-Liga, Gruppe 2.2: TSV Beuern - TSG Wieseck II 3:6, Spfr. Oppenrod - Gießener SV (Schülerinnen) 5:5, TSF Heuchelheim - TSV Beuern 6:2, TSG Wieseck II - TV Lich 1:6.

1. TV Lich 10 60:5 20:0
 2. TSG Wieseck II 10 45:37 13:7
 3. TSF Heuchelheim 10 41:42 10:10
 4. Gießener SV (S'innen) 10 37:39 10:10
 5. Spfr. Oppenrod 10 33:50 6:14
 6. TSV Beuern 10 17:59 1:19

B-Liga, Gruppe 1.1: TSV Grünberg - Spvgg. Frankenbach II 6:1, TV Großen-Linden II - SC Krumbach 6:0, SV Geilshausen - FC Weickartshain 5:5.

1. TV Großen-Linden II 10 59:17 19:1
 2. TSV Grünberg 10 51:25 15:5
 3. SC Krumbach 10 38:36 10:10
 4. FC Weickartshain 10 40:37 9:11
 5. Frankenbach II 10 23:48 6:14
 6. SV Geilshausen 10 11:59 1:19

B-Liga, Gruppe 2.1: TSV Freienseen - TSG Reiskirchen (Schülerinnen) 6:0, TSG Reiskirchen - SC Krumbach I (Schülerinnen) 6:1, RW Odenhausen/Lda. - TSV Freienseen 5:5, TSG Reiskirchen (Schülerinnen) - SC Krumbach I (Schülerinnen) 0:6, TSV Freienseen - TSG Reiskirchen 6:4, TSG Wieseck III - RW Odenhausen/Lda. 6:1.

1. TSG Reiskirchen 10 56:17 16:4
 2. TSV Freienseen 10 45:35 13:7
 3. Krumbach I (S'innen) 10 44:34 12:8
 4. RW Odenhausen/Lda. 10 40:36 11:9
 5. TSG Wieseck III 10 28:45 6:14
 6. Reiskirchen (S'innen) 10 8:54 2:18

B-Liga, Gruppe 2.2: TSV Klein-Linden III - SV Münster 6:3, SC Krumbach II (Schülerinnen) - TSV Klein-Linden II 0:6, TSV Grünberg II - TSV Lauter 4:6.

1. TSV Grünberg II 10 55:27 15:5
 2. TSV Lauter 10 52:38 14:6
 3. SV Münster 10 50:38 11:9
 4. TSV Klein-Linden II 10 46:37 11:9
 5. TSV Klein-Linden III 10 34:47 8:12
 6. Krumbach II (S'innen) 10 8:59 1:19

Tischtennis

Bronze für Desiree Czajkowski

Nachwuchstalent des NSC W.-Steinberg bei Jugend-DM zweimal auf Rang drei

(fr) Mit einem zwölfköpfigem Aufgebot, davon fünf aus der heimischen Region, vertreten war der hessische Tischtennisverband am Wochenende bei den 56. Deutschen Jugendmeisterschaften in Stralsund. Insgesamt je 64 Mädchen und Jungen kämpften hier am Samstag und Sonntag um die Titel im Einzel, Doppel und Mixed. Sehr zufrieden konnte dabei Damen-Zweitligist NSC W.-Steinberg sein. Denn Desiree Czajkowski gewann bei der weiblichen Jugend im Einzel Bronze, ebenso im Doppel gemeinsam mit Zhen Qi Sun (Homerger TS). Nach einem unglücklichen 2:3 im Halbfinale gegen die spätere Siegerin Linglan He vom TSV Herrlingen belegte Desiree Czajkowski im Einzel Rang drei hinter Zhen Qi Sun, die im Finale ebenfalls mit 2:3 gegen He verlor. Knapp eine Medaille verpasste Czajkowski im Mixed an der Seite von Dennis Haberle (TTC Heppenheim). In diesem Wettbewerb belegte dieses Duo Position fünf. Mit von der Partie war auch Czajkowskis Teamkollegin Sabine Monz, die im Einzelwettbewerb im Achtelfinale scheiterte und auf Rang neun landete. Die gleiche Platzierung verbuchte sie auch im Doppel mit Nicole Trautmann (TTC Salmünster). Und 17. wurde Monz im Mixed mit Sebastian Laux (TTC Elz).

Von den insgesamt jeweils 64 Mädchen und Jungen stellte der hessische Verband diesmal mit zwölf (7 Mädchen/5 Jungen) hinter Bayern (17) und Baden-Württemberg (14) das drittgrößte Kontingent der insgesamt 16 Landesverbände, Bayern war mit zwei Siegern am erfolgreichsten.



Erfolgreich: Desiree Czajkowski vom NSC W.-Steinberg verbuchte bei der Tischtennis-DM der Jugend zweimal Bronze. (Foto: mika)

Weibliche Jugend: 1. Linglan He (TSV Herrlingen), 2. Zhen Qi Sun (Homerger TS), 3. Desiree Czajkowski (NSC W.-Steinberg), ..., 9. Sabine Monz (NSC W.-Steinberg). - "Doppel: 1. Julia Lutz/Susanne Solja (BTTF Zweibrücken), 2. Juliane Neise/Jacqueline Schneider (TTC HS Schwärza/PSV Zeulenroda), 3. Zhen Qi Sun/Desiree Czajkowski (Homerger TS/NSC W.-Steinberg) und Christina Lienstromberg/Mandy Ködel (TuS Glane/TTK Großburgwedel), ..., 9. Nicole Trautmann/Sabine Monz (TTC Salmünster/NSC W.-Steinberg).

Männliche Jugend: 1. Christian Süß (Borussia Düsseldorf), 2. Patrick Baum (TTC Zugbrücke Grensau), 3. Dimitrij Ovrcharov (TSV Tündern) und Benjamin Rösner (TTK Würzburg). - Doppel: 1. Lennart Wehking/Jens Klingspon (SV Werder Bremen/TTS Bremen).

Mixed: 1. Katharina Schneider/Benjamin Rösner (TSV Schwabhausen/TTK Würzburg), ..., 5. Desiree Czajkowski/Dennis Haberle (NSC W.-Steinberg/TTC Heppenheim), ..., 17. Sabine Monz/Sebastian Laux (NSC W.-Steinberg/TTC Elz).



TISCHTENNIS: TSG Alten-Buseck II, Meister der 2. Kreisklasse, Gruppe 2. Bereits die Vorrunde konnte man mit nur zwei Niederlagen abschließen. Die Rückrunde gestaltete sich mit drei Niederlagen etwas schwieriger. Der Aufstieg konnte dann aber bereits im drittletzten Spiel besiegelt werden. Am Aufstieg in die 1. Kreisklasse waren beteiligt: Dr. Norbert Englisch, Thomas Seibert, Egmund Kiefer, Ferdi Gerten, Ralf Badeck und Karl-Heinz Carlè.

(Foto: privat)

Spvgg. Frankenbach und TSV Villingen steigen auf

(ahz) Feiner Erfolg für den Tischtenniskreis Gießen. Bei der Aufstiegsspielen zur Bezirksklasse machten die Spvgg. Frankenbach und der TSV Villingen den Aufstieg perfekt. Auch der Vogelsbergkreis wird einen weiteren Aufsteiger für die Bezirksklasse stellen. In den Aufstiegsspielen der Zweitplatzierten der einzelnen Kreisligen von Gießen, Vogelsberg und Fulda hat sich die TTG Büßfeld II in Rödgen am Sonntag in einem Herzschlagfinale qualifizieren können. Ausgeschieden hingegen ist die SG Landenhausen. Mit Büßfeld, das sich erst im Spiel um Platz drei gegen Mittelkalbach II hatte durchsetzen können, sind die beiden Gruppensieger Spvgg. Frankenbach und TSV Villingen aufgestiegen. Da alle drei Aufsteiger von der »linken Schiene« kommen, wird es in diesem Jahr wieder zu einer Verschiebung der Mannschaften in die Bezirksklasse 3 und 4 kommen.

Die TTG Büßfeld musste sich in der ersten Gruppen mit dem TTC Maberzell IV und der Spvgg. Frankenbach auseinandersetzen. Frankenbach war als Viertplatzierte der Kreisliga 1 Gießen angetreten, nachdem der Zweitplatzierte TSV Langgöns III und die TSG Leihgestern verzichtet hatten. Nachdem Frankenbach im ersten Spiel gegen Maberzell IV mit 9:6 gewonnen hatte, musste Büßfeld II gegen Maberzell antreten. Und auch Büßfeld gewann hier mit 9:6. Somit kam es zu einem Endspiel gegen Frankenbach. Alle drei Anfangsdoppel wurden von Frankenbach gewonnen. Niederlagen, die am Ende noch entscheidend sein sollten. Mit Viersatzspielen wurde die Partie in der Spitze fortgesetzt. Dabei konnte Marion Jilg gegen Wild die gleichfalls knappe Niederlage von Mario Beyer wieder ausgleichen. Keine Chance hatte Herbert Dick gegen Seim, bevor Hans-Jürgen Höhn, Norbert Beyer und Alexander Höhn nachfolgend alle drei Spiele für sich entscheiden konnten. Mit zwei Niederlagen in der Spitze wurde die Partie fortgesetzt, wobei Weimer und Wild gegen Jilg und Beyer schon überlegen aufspielten. Der Konter von Büßfeld kam in der Mitte durch Hans-Jürgen Höhn und Herbert Dick gegen Seim und Hanker. Jetzt hoffte man auf die beiden Punkte im hinteren Paarkreuz, da man nach Sätzen zurücklag und deshalb das Spiel gewinnen musste. Da aber Alexander Höhn gegen Wack verloren hatte, waren die weiteren Aussichten sehr schlecht. Das 3:0 von Norbert Beyer gegen Haus zum 7:8 eröffnete noch einmal eine Chance. Da aber das Abschlussdoppel von Weimer/Wild gewonnen wurde, hatte man die Partie verloren, Frankenbach war der erste Aufsteiger. Für die SG Landenhausen reichte es nicht. Dabei war die Ausgangslage eigentlich perfekt. Man hatte die erste Partie gegen den TSV Villingen mit 9:5 gewonnen und konnte in einer Pause die zweite Partie verfolgen. Und hier gewann der TSV Villingen mit 9:3 gegen den TTC Mittelkalbach II. Der TSV Villingen (14:12), im letzten Jahr noch gescheitert, war am Ende bei Punktgleichheit aller drei Mannschaften aber der große Sieger und damit der Aufsteiger.

TISCHTENNIS:

Die Vereinsmeisterschaften standen vor kurzem auch beim FSV Lumda auf dem Programm. Insgesamt zehn Spieler bewarben sich um den Sieg, wobei Jan-Peter Müller, Günther Weicker, Christoph Tschernatsch und Marcus Niebergall den Sprung ins Halbfinale schafften. Im ersten Semifinale siegte Müller mit 3:1-Sätzen gegen Weicker, die zweite Vorschussrundenpartie gewann Tschernatsch mit 3:2 gegen Niebergall. Im anschließenden Spiel um Platz drei behielt dann Niebergall mit 3:1 die Oberhand über Weicker, ehe im Endspiel Jan-Peter Müller gegen Christoph Tschernatsch gewinnen konnte. Unser Bild zeigt die Teilnehmer (v.l.): Christoph Steyh, Patrick Linker, Dennis Wächter, Jan-Peter Müller (Sieger), Tobias Kauß, Burkhard Kauß, Holger Henkel, Marcus Niebergall (Dritter), Günther Weicker, Christoph Tschernatsch (Zweiter) und Abteilungsleiter Rudolf Müller.



(Foto: privat)

TSG Alten-Buseck in Cölbe wieder nur Zweiter

(nor) Bei den hessischen Tischtennis-Pokalmeisterschaften am Wochenende in Cölbe reichte es für die Mädchen der TSG Alten-Buseck »nur« zu Rang zwei. Die Spvgg. Frankenbach hatte großes Lospech und traf in Runde eins auf den Favoriten und hessischen Mannschaftsmeister den TTC Pfungstadt. Mit 1:4 unterlag man dem TTC. Mannschafts-Vizemeister TSG Alten-Buseck gelangte mit deutlichen Siegen ins Endspiel. Zunächst ließ man der TSG Wattenbach (Bezirk Nord) beim 4:0-Sieg keine Chance, danach erging es dem TSV Arzell (Pokalsieger Bezirk Mitte) beim 4:1-Sieg der Alten-Buseckerinnen nicht viel besser. Bis dahin hatte es nur eine einzige Niederlage in einem Spiel gegeben, Elena Nass war der Arzellerin Köhler mit 2:3 unterlegen.

Im Endspiel gegen den TTC Pfungstadt hatte die TSG dann das Glück nicht auf ihrer Seite, die Kontrahentinnen des TTC Pfungstadt agierten aber auch überlegt und souverän, wenn es um die Entscheidungen ging. Eine Vorentscheidung fiel bereits im ersten Match des Finals, als Katja Mösbauer gegen die Pfungstädter Spitzenspielerin Nicole Gehron 0:2 in Rückstand lag, jedoch besser und besser agierte und zum 2:2 ausgleichen konnte. Im Entscheidungssatz unterlag sie dann unglücklich mit 9:11. Keine Probleme hatte Corinna Weber danach mit der Nr. 3 aus Pfungstadt, die klar mit 3:0 besiegt wurde. Auch Elena Nass konnte im Anschluss ihr Match bis zum 2:2 ausgeglichen gestalten, im Entscheidungssatz unterlag sie 6:11. Nahezu eine Kopie des Einzels von Nass war das Doppel, als Weber/Mösbauer gegen das Geschwisterpaar Gehron ebenfalls im fünften Satz unterlagen. Danach war der Widerstand der Alten-Buseckerinnen gebrochen, Pfungstadts Nicole Gehron besiegte Corinna Weber. Bei 12:9-Sätzen für den Pokalsieger TTC Pfungstadt fiel die Niederlage der TSG Alten-Buseck im Endspiel mit 1:4 zu hoch aus.

Tischtennis

Für Vize-Europameister Torben Wosik kommt das Aus im Halbfinale

Top-Star bei der zehnten Auflage des Nina-Heß-Turniers auf Platz drei – Über 500 Teilnehmer in Wieseck – Zuschauerresonanz lässt keine Wünsche offen

(Ima) Wiederum ein voller Erfolg war die zehnte Auflage des Nina-Heß-Turnier des Gießener SV von Freitag bis Sonntag in der Wiesecker Sporthalle am Ried. Auch bei der Jubiläumsauflage war es »Macher« Jürgen Boldt mit seinen Mitstreitern gelungen, eine gesunde Mischung aus absoluten

Top-Spielern und heimischen Tischtennis-Cracks anzulocken. Zwar konnte der Rekord vom Vorjahr mit über 550 Teilnehmern nicht geknackt werden, doch die stattliche Zahl von 528 Tischtennisbegeisterten darf sich auch sehen lassen. Vor allem der Samstag war mit 280 Teilnehmern »der Hammer«

(Jürgen Boldt), ehe dann am Sonntag »ein kleiner Einbruch« (Boldt) zu registrieren war. Während wahrscheinlich der Muttertag, das schöne Wetter und einige zeitgleich stattfindende Konkurrenzveranstaltungen den Sonntag im Gesamtbild etwas abfallen ließen, war die große Anzahl von

Schülern und Jugendlichen am Samstag umso erfreulicher zu bewerten. Dieser erfreuliche Trend lässt auch für die nächste Auflage hoffen. Auf jeden Fall ist das Turnier des Gießener SV nicht mehr aus dem Tischtennis-Terminkalender wegzudenken.

Eine ganze Reihe von Top-Spielerinnen aus der Bundesliga sorgten bei fast optimalen Bedingungen, 24 fabrikneue Tische, hohe Geld- und Sachpreise sowie leibliche Versorgung an allen drei Tagen, für ein gelungenes Wochenende, an dem außerdem das sportliche Niveau und auch die Zuschauerresonanz keine Wünsche offenließen.

Der unumstrittene Star der Veranstaltung war zweifelsohne der frischgebackene Vize-Europameister Torben Wosik (TTC Frickenhausen), der neben den anderen Topspielern sich vor Autogrammwünschen kaum retten konnte. Wer einen solchen Köhner seines Fachs für sich gewinnen kann, braucht sich um das Gelingen der Veranstaltung kaum mehr Gedanken zu machen. Aber was sagt es über das Niveau des Turniers aus, wenn der Top-Favorit auf den Gewinn der S-Klasse, der sich vor kurzem erst nur dem überragend aufspielenden Weißrussen Samsonov geschlagen geben musste, nicht wie erwartet die Siegerlorbeeren einheimsen kann? Jürgen Boldt und Co. war es tatsächlich gelungen, ei-

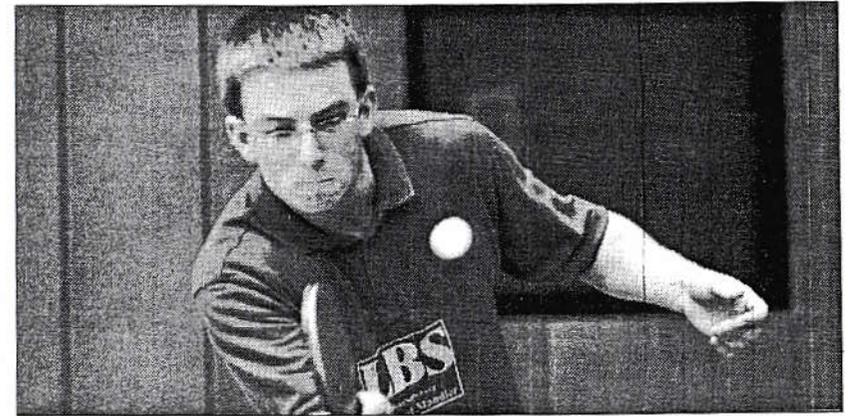
ne derartige Konkurrenz nach Wieseck zu holen, die Wosik nicht nur alles abverlangte, sondern den Linkshänder sogar am Einzug ins Finale hinderte. Xio-Jun Gao (TC Tegernheim) hieß der Mann, der im Halbfinale fast schon sensationell die Oberhand behielt und so im Endspiel Thomas Keinath (SV Maberzell) gegenüberstand. Im Finale konnte sich dann aber der Favorit aus Maberzell durchsetzen und so den »Alpenmax-Cup« und die 200 Euro Preisgeld mit ins Nordhessische nehmen. Auch die Doppel in der S-Klasse waren ein absolutes Highlight, wobei sich hier die Gebrüder Gao, Yanjun Gao dürfte vielen noch aus seiner Zeit beim TV Großen-Linden ein Begriff sein, durchsetzen konnten. Für Boldt/Wosik blieb mit dem dritten Platz ebenfalls noch eine Platzierung auf dem Treppchen.

Nicht viel weniger hochklassig waren die Begegnungen in der Herren A-Klasse um den »Karstadt-Cup«. Hier sicherte sich nach vielen interessanten und spannenden Partien Zhi Wang den ersten Platz, wobei der Sieg gegen den favori-

sierten Thomas Keinath überrascht. In den Doppeln gab es dann den ersten Erfolg eines heimischen Akteurs. Sada Karaca (TV Großen-Linden) holte sich an der Seite von Keinath den Titel im Doppel der Herren-A-Klasse.

Um einen Hotel-Gutschein ging es in der Herren B-Klasse, der beinahe an einen Spieler aus dem Sportkreis Gießen gegangen wäre. Doch Arvid Volkmann (TV Großen-Linden) musste sich im Finale Andreas Greb (TTC Mundersbach) geschlagen geben. Im Doppel war es dann aber soweit, das Doppel zwei des Gießener SV, Igor Maruk/Harald Peschke, setzte sich an die Spitze der Konkurrenz. Die Spielklasse der Herren C1 war zwar mit 16 Teilnehmern nicht ganz so stark besetzt, aber nicht minder interessant. Stefan Müller (NSC-Watzenborn-Steinberg) hatte ja bereits in der Rückrunde der Bezirksoberliga einen guten Eindruck hinterlassen und konnte auch am Sonntag mit dem zweiten Platz seine gute Form bestätigen. Der Doppeltitel ging an die Kombination Reinhard Nau/David Marx (NSC W.-Steinberg/Gießener SV).

Kaum nennenswerte Ergebnisse aus heimischer Sicht gab es in den Herren-Klassen C2, D1, D2 und E1. In den Einzelnen waren die Starter aus den angrenzenden Kreisen und Bezirken eine Nummer zu stark. In der Konkurrenz Bezirksliga und tiefer konnte sich Axel Gasse (TV Grünigen) mit seinem Partner den zweiten Platz im Doppel sichern. Herbert Rura (Gießener SV) war es dann vorbehalten, wieder einen Platz auf dem Podest für den Sportkreis Gießen zu holen. In der 2. Kreisklasse landete der Routinier auf dem dritten Platz. Den Sieg im Doppel holte sich die Paarung Lutz/Dertinger (TSV Utphe), vor Strack/Diehl (VfB Ruppertsburg). Gleich zweimal war Andreas Rupp vom SV Inhelden in der Herren-F-Klasse siegreich. Zuerst setzte er sich im Einzel gegen Daniel Beutler (TSV Utphe) durch, bevor er an der Seite von Pinkernell (VfL Marburg)



Sieger im Junioren-Doppel wurde Tobias Weber (TV Großen-Linden) an der Seite von Christian Silea (TTV Stadtallendorf). (Foto: mika)

das Double perfekt machen konnte. In der Senioren-Konkurrenz waren genauso wie in der Klasse der Junioren nur die Hälfte der Starter des letzten Jahres zur Austragung erschienen. Hier hieß der Sieger Hans-Jürgen Lammers (Gießener SV), der sich im Finale gegen Erich Hölzchen (PPC Neu-Isenburg) behaupten konnte. Den dritten Platz belegte hier Walter Grohmann (TSV Allendorf/Lda.). Andreas Dort (NSC W.-Steinberg) setzte sich zusammen mit dem Zweitplatzierten der Einzel-Konkurrenz, Hölzchen, an die Spitze in den Doppeln.

Bis ins Halbfinale konnte Thomas Schmidt (NSC W.-Steinberg) bei den Junioren vordringen, ehe er sich geschlagen geben musste. Sieger im Doppel wurde Tobias Weber (TV Großen-Linden) an der Seite von Christian Silea (TTV Stadtallendorf).

Ebenfalls hochklassig waren die Konkurrenzen der Damen A und B. Zwar hätte man sich aus heimischer Sicht gerne den Vergleich mit den Spitzenspielerinnen der 2. Bundesligamannschaft des NSC Watzenborn-Steinberg gewünscht,

aber auch ohne die NSC-lerinnen gab es Tischtennis-Sport auf höchster Ebene. Im Finale der Damen A setzte sich Sun Zhenqi (Homburger TS) gegen die erst zwölfjährige Wiebke Wiegand (FC Langweid) durch und kann nun für eine Woche die Sonne Spaniens genießen. Im Doppel war es dann aber Wiegand zusammen mit ihrer Vereinskollegin und Ex-Nationalspielerin Jessica Göbel vorbehalten, den ersten Platz einzuholen.

In der personell schwach besetzten Damen-B-Klasse konnte sich Sabine Jost (Gießener SV) den vierten Platz im Einzel und den zweiten Platz im Doppel erspielen und so die Fahnen des Ausrichters hoch halten. Die Siegerin hieß hier Christina Kosin vom TSV Tündern. Gleich zwölf Paarungen stritten im Mixed um die Krone. In der am Sonntagnachmittag angesetzten Konkurrenz konnte sich TT-Strategie Harald Peschke mit seiner Partnerin Christiane Robrecht (TuS Bad Driburg) behaupten und so den letzten Preis der zehnten Auflage des Nina-Heß-Turniers in Empfang nehmen.



Sada Karaca (TV Großen-Linden) holte sich an der Seite von Thomas Keinath (SV Maberzell) den Titel im Doppel der Herren-A-Klasse. (Foto: mika)

10. Nina-Heß-Turnier in Zahlen

Herren S (22 Teilnehmer / 2002: 21): 1. Thomas Keinath (SV Maberzell), 2. Xiao-Jun Gao (TC Tegernheim), 3. Zhi Wang (Thünder), 3. Torben Wosik (TTF Frickenhausen), 5. Peter Rohr (SV Maberzell), Yanun Gao (TTC Elz), Li Bing (Mainz 05), Michael Schneider (SV Maberzell). - Doppel: 1. Xiao-Jun Gao/Yan-Jun Gao (TC Tegernheim/TTC Elz), 2. Markus Tremmel/Peter Rohr (TTC Heusenstamm/SV Marzell), 3. Torben Wosik/Jürgen Boldt (TTF Frickenhausen/Gießener SV), Li Bing/Christian Kaufhold (Mainz 05/FC Eiselshaus).

Herren A (22/21): 1. Zhi Wang (Thünder), 2. Thomas Keinath (SV Maberzell), 3. Michael Schneider (SV Marzell), 3. Michael Mengel (DJK Siegen). - Doppel: 1. Sada Jaraca/Thomas Keinath (NSC W.-Steinberg/SV Maberzell), 2. Markus Tremmel/Michael Schneider (TTC Heusenstamm/SV Marzell).

Herren B (22/18): 1. Andreas Greb (TTC Mundersbach), 2. Arvid Volkmann (TV Großen-Linden), 3. Markus Berndt (Homburger TS), 3. Igor Maruk (Gießener SV). - Doppel: 1. Igor Maruk/Harald Peschke (Gießener SV), 2. Andreas Greb/Thomas Becker (TTC Mundersbach/Spfr Nistertal).

Herren C1 (16/27): 1. Tim Reichardt (TTC Ausbach), 2. Stefan Müller (NSC W.-Steinberg), 3. Paul Böhme (TV Leiselshaus), 3. Jörg Leder (TTV Richtsberg). - Doppel: 1. Reinhard Nau/David Marx (NSC W.-Steinberg/Gießener SV), 2. Christopher Duben/Sven Reichardt (TTC Richelsdorf/TTC Ausbach).

Herren C2 (31/34): 1. Dennis Weißenberg (VfL Kirchen), 2. Olaf Kriebel (TTC Poppenhausen), 3. Alexander Hoyer (VfL Bad Wildungen), 3. Alexander Probst (TSV Marbach). - Doppel: 1. Dennis Weißenberg/Steffen Rosenthal (VfL Kirchen), 2. Olaf Kriebel/Axel Gasse (TTC Poppenhausen/Post-SV Gießen).

Herren D1 (32/42): 1. Erik Weber (TTV

Richtsberg), 2. Jens Stettner (TTG Horbach), 3. Paul Böhme, 3. Jordan Geisler (TTC Ablar). - Doppel: 1. Erik Weber (TTV Richtsberg/Norbert Mann (TTV Richtsberg), 2. Paul Ahlemeyer/Eldar Stambler (GW Paderborn).

Herren D2 (27/40): 1. Sascha Thorn (TV Wetzlar), 2. Ralf Barenfänger (TTV Offenbach), 3. Oswald Renz (TSG Heidelberg), 3. Ulf Heinzler (BG Offenbach). - Doppel: 1. Frank Ludwig/Axel Michel (TuS Philippstein), 2. Tobias Montag/Oswald Renz (TuS Eberstadt/TSG Heidelberg).

Herren E1 (37/42): 1. Horst Hildebrandt (MTV Grone), 2. Jürgen Morano (SV Hammelbach), 3. Sascha Thorn (TV Wetzlar), 3. Bernd Singler (SV St. Stephan). - Doppel: 1. Harald Schmitt/Jürgen Morano (SG Waldmichelbach/SV Hammelbach), 2. Bernd Singler/Karsten Grossmann (SV St. Stephan/Darmstadt 98).

Herren E2 (22/26): 1. Horst Hildebrandt (MTV Grone), 2. Michael Beneke (TG Besungen), 3. Arno Wich-Glasen (ESV Borßum), 3. Herbert Rura (Gießener SV). - Doppel: 1. Christian Lutz/Stefan Dertinger (TSV Utphe), 2. Patrick Strack/Manfred Diehl (VfB Ruppertsberg).

Herren F (9/17): 1. Andreas Rupp (SV Inheiden), 2. Daniel Beutler (TSV Utphe), 3. Ralf Pinkernell (VfL Marburg), 3. Jürgen Krämer (PTSV Offenbach). - Doppel: 1. Ralf Pinkernell/Andreas Rupp (VfL Marburg/SV Inheiden), 2. Yilmak Mutluoglu/Robert Wagner (SV Staufenberg/SSG Gravenbruch).

Senioren (8/16): 1. Hans-Jürgen Lammer (Gießener SV), 2. Erich Hölzchen (PPC Neu-Isenburg), 3. Frank Ludwig (TuS Philippstein), 3. Walther Grohmann (TSV Allendorf/Lda.). - Doppel: 1. Andreas Dort/Erich Hölzchen (NSC W.-Steinberg/PPC Neu-Isenburg), 2. Axel Michel/Frank Ludwig (TuS Philippstein).

Junioren (8/16): 1. Michael Mengel (DJK Siegen), 2. Andreas Greb (TTC Munders-

bach), 3. Christian Silea (TTV Stadtallendorf), 3. Thomas Schmidt (NSC W.-Steinberg). - Doppel: 1. Christian Silea/Tobias Weber (TTV Stadtallendorf/TV Großen-Linden), 2. Andreas Greb/Michael Mengel (TTC Mundersbach/DJK Siegen).

Damen A (10/7): 1. Sun Zheng (Homburger TS), 2. Wiebke Wiegand (FC Langweid), 3. Jessica Göbel (FC Langweid), 3. Christiane Robrecht (TuS Bad Driburg). - Doppel: 1. Wiebke Wiegand/Jessica Göbel (FC Langweid), 2. Katja Beshkov/Sun Zheng (DJK Holtshausen/Homburger TS).

Damen B (5/12): 1. Christina Kosin (TSV Tündern), 2. Christina Licht (TTZ Erfurt), 3. Chris Weniger (TSV Langenbieber), 4. Sabine Jost (Gießener SV). - Doppel: 1. Christina Kosin/Irmgard Schulz (TSV Tündern/GW Paderborn), 2. Sabine Jost/Chris Weniger (Gießener SV/TSV Langenbieber).

Mixed (12/22): 1. Christiane Robrecht/Harald Peschke (TuS Bad Driburg/Gießener SV), 2. Chris Weniger/Jörg Leder (TSV Langenbieber/TTV Richtsberg).

Männliche Jugend A (39/27): 1. Niklas Rommelspacher (TTC Ederbergland), 2. Nils Topfer (Homburger TS), 3. Mathias Neuho (KSG Dalheim), 3. Philipp Keding (TTC Mardorf). - Doppel: 1. Nils Topfer/Niklas Rommelspacher (Homburger TS/TTC Ederbergland), 2. Mathias Neuho/Florian Reim (KSG Dalheim).

Männliche Jugend B (30/42): 1. Sascha Müller (TTC Herbornseelbach), 2. Kevin Theiss (SV Odenhausen/Lda.), 3. Stefan Hoyer (TuS Philippstein). - Doppel: 1. Stefan Beringer/Sören Wessels (TTC Ilbenstadt), 2. Carsten Lauerer/Daniel Kunze (TTC Ilbenstadt).

Weibliche Jugend (13/7): 1. Marina Fankhauser (DJK Eitorf), 2. Luisa Siewert (TSG Alten-Buseck), 3. Corinna Weber (TSG Alten-Buseck), 3. Christina Kosin (TSV Tündern). - Doppel: 1. Corinna Weber/Stephanie Seibert (TSG Alten-Buseck), 2. Nicole Reuter/Christina Kosin (TTC Staffel/TSV Tündern).

Schüler A (65/46): 1. Christian Hellenschmidt (Spvgg. Satteldorf), 2. Simon Haubner (TSV Ockershausen), 3. Stefan Hölzchen (TV Delkenheim). - Doppel: 1. Lukas Topfer/Christian Hellenschmidt (Homburger TS/Spvgg. Satteldorf), 2. Daniel Frischholz/Artur Dieser (TTC Höchst/TSG Erlensee).

Schüler B (43/26): 1. Malte Englisch (TSG Alten-Buseck), 2. Markus Geißler (TTV Stadtallendorf), 3. David Birk (TuS Naunheim). - Doppel: 1. Steffen Hillenmeier/Roman Sauer (SG N.-Ingelheim), 2. Malte Englisch/Markus Geißler (TSG Alten-Buseck/TTV Stadtallendorf).

Schüler C (24/6): 1. Christian Schneider (TV Haiger), 2. Patrick Reuter (TTC Staffel), 3. Jiven Li (VfL Marburg), 3. Steffen Hillenmeier (SG Nieder-Jugelheim). - Doppel: 1. Christian Schneider/Patrick Reuter (TV Haiger/TTC Staffel), 2. Henrik Godmann/Philipp Hauf (TG Oberjosbach).

Schülerinnen A/B (16/7): 1. Marina Fankhauser (DJK Eitorf), 2. Luisa Siewert (TSG Alten-Buseck), 3. Kristina Schwarz (TSG Alten-Buseck), 3. Ina Battenfeld (TTC Schönstadt). - Doppel: 1. Kristina Schwarz/Luisa Siewert (TSG Alten-Buseck), 2. Bettina Krzikalla/Pegah Khamehgir (Gießener SV).

Tischtennis

TV Grünungen II Zweiter

Silber bei hessischer Pokalrunde in der 2. Kreisklasse

(fr) In acht Klassen bei den Damen und zehn bei den Herren wurden am letzten Wochenende die hessischen Sieger bei der Verbandspokal-Endrunde in Grafenhausen ausgespielt. Insgesamt 94 Mannschaften waren hierfür qualifiziert und eingeladen. Die heimischen Farben vertraten die TSF Heuchelheim (Regional-/Oberliga Damen), der Gießener SV (Hessenliga Herren) und der TV Grünungen II (2. Kreisklasse Herren).

Kein Glück beschieden war den TSF, die bereits nach dem Viertelfinale (1:4 gegen den TTC Calden-Westuffeln) ausschieden. Bis ins Halbfinale schaffte es in der Herren-Hessenliga der Gießener SV. Nach einem 4:2-Sieg im Viertelfinale gegen den TTC Schwalbach wartete in der Vorschussrunde die SG Anspach. Und hier fehlte dem GSV das Glück, der knapp mit 3:4 das Nachsehen hatte. Den Pokalsieg verpasste schließlich knapp der TV Grünungen in der 2. Kreisklasse der Herren. Im Halbfinale setzte sich der TV knapp mit 4:3 gegen den TSV Hirschhausen II, ehe im Endspiel der TV Laudenhausen II wartete. Der war allerdings zu stark, denn die Grünunger unterlagen mit 1:4.

Damen / Regional-/Oberliga: Viertelfinale: TSF Heuchelheim - TTC Calden-Westuffeln 1:4, TTC Bad Camberg - TuS Hausen II 1:4, TuS Hausen I - SV Crumstadt 4:3, TTF Frohnhausen - SGK Bad Homburg 4:2. - Halbfinale: TTC

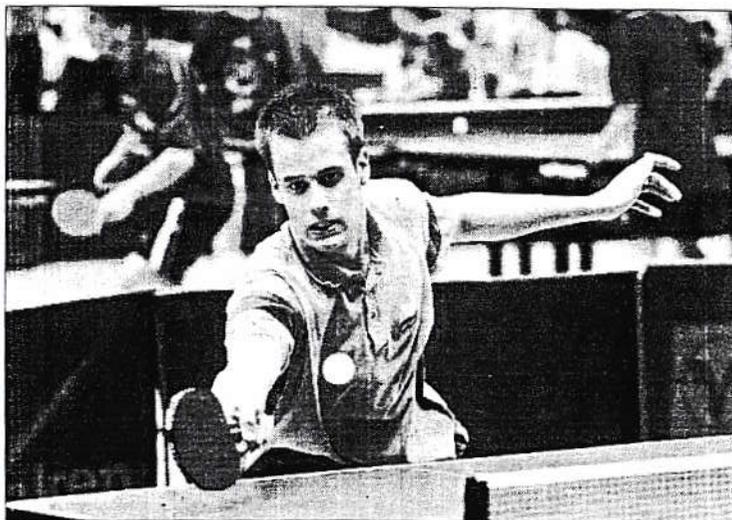
Calden-Westuffeln - TuS Hausen II 4:1, TTF Frohnhausen - TuS Hausen 0:4. - Endspiel: TTC Calden-Westuffeln - TuS Hausen 4:1.

Verbandsliga, Viertelfinale: SV Nieder-Offeiden - TSV Nieder-Ramstadt 0:4, TTC Ginsheim - SV Rennertshausen 4:1, TLV Eichenzeil - TV Igstadt 2:4, KSG Haunedorf - VfL Lauterbach 4:2. - Halbfinale: TV Igstadt - TSV Nieder-Ramstadt 4:1, TTC Ginsheim - KSG Haunedorf 3:4. - Endspiel: KSG Haunedorf - TV Igstadt 4:2.

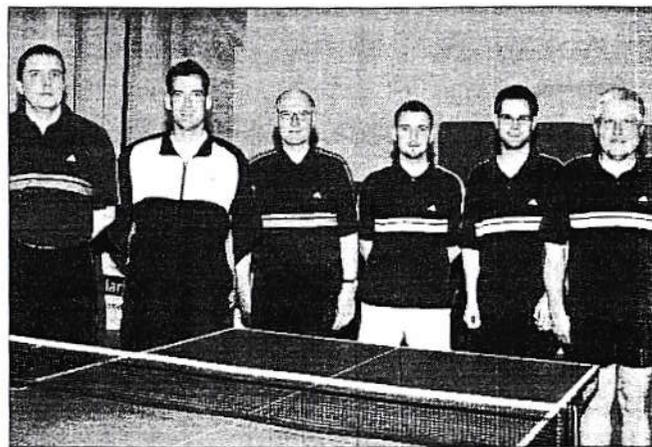
Herren / Hessenliga, Viertelfinale: TV Wehen - TTC Merkenbach 4:0, TSV Breitenbach - TTC Staffel 4:2, SG Anspach - SV Morlenbach 4:1, TTC Schwalbach - Gießener SV 2:4. - Halbfinale: TV Wehen - TSV Breitenbach 4:3, Gießener SV - SG Anspach 3:4. - Endspiel: TV Wehen - SG Anspach 4:1.

Verbandsliga, Viertelfinale: TTC Ederbergland - TSV Ockershausen 4:2, TTV Stadtallendorf II - TG Obertshausen 3:4, TTC Ginsheim - TV Bieber 2:4, TTC Dorchheim-Hangenmeilingen - TTG Kirtorf/Ermenrod 4:1. - Halbfinale: TTC Dorchheim-Hangenmeilingen - TTV Bieber 2:4, TG Obertshausen - TTC Ederbergland 4:2. - Endspiel: TG Obertshausen - TV Bieber 4:3.

2. Kreisklasse, Halbfinale: TSV Jestädt - TV Ober-Laudenbach III 3:4, TV Grünungen II - TSV Hirschhausen II 4:3. - Endspiel: TV Ober-Laudenbach III - TV Grünungen 4:1.



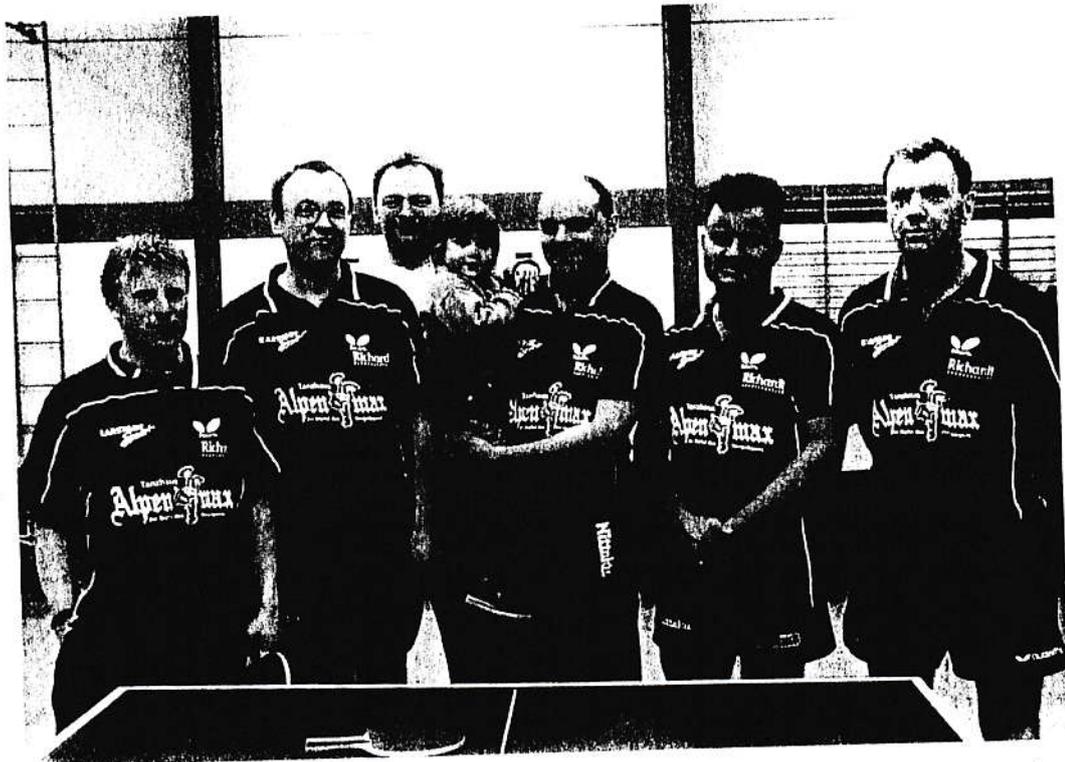
Bis ins Halbfinale konnte Thomas Schmidt (NSC W.-Steinberg) bei den Junioren vordringen. (Foto: mika)



SPORTFREUNDE OPPENROD II, ungeschlagener Meister mit 44:0 Punkte, der Herren-Kreisliga, Gruppe 2, und Aufsteiger in die Bezirksklasse. Am Erfolg beteiligt waren Harald Ehsler, Manuel Ruschig, Werner Doring, Markus Henrich, Daniel Balsler und Ernst Balsler. (Foto: privat)

PLOPP 15.5.03

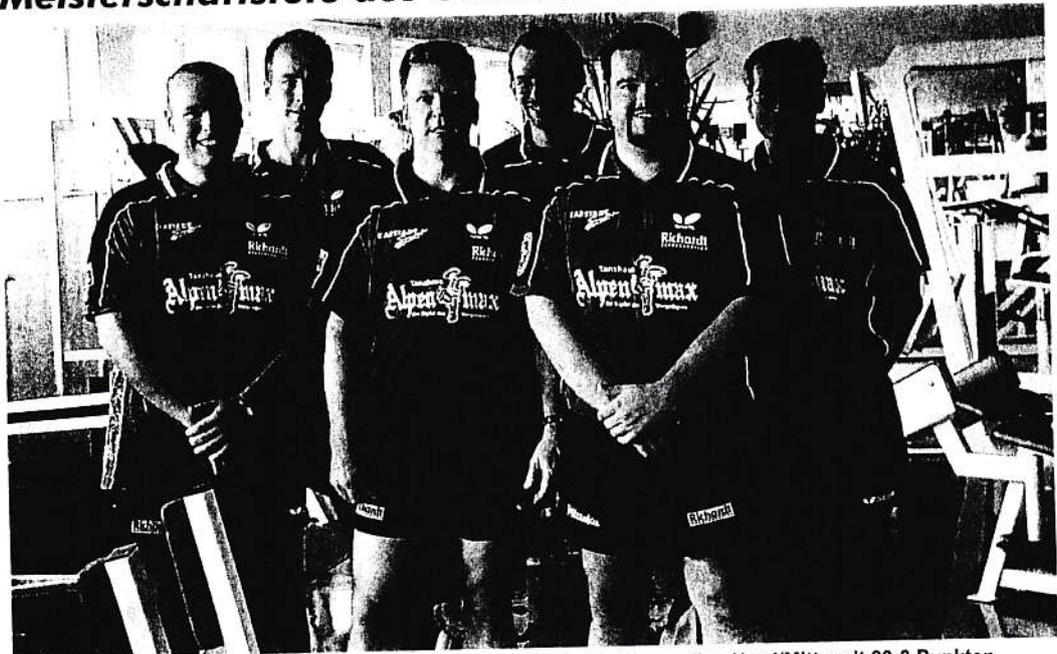
Lest Plopp
und ihr bleibt
am TT-Ball!



Die 2. Herren des Gießener SV holten sich den Titel in der Bezirksoberriga Mitte überlegen mit 44:0 Zählern und 13 Punkten Vorsprung vor dem TSV Beuern (v.l.): Christian Kaiser, Uli Mandler, Denis Böttcher, David Marx, Stefan Pausch und Norbert Lammers.

Jürgen Boldt

Meisterschaftsfoto des Gießener SV



Die ersten Herren des GSV sicherten sich den Titel in der Hessenliga Nord/Mitte mit 29:3 Punkten und fünf Zählern Vorsprung vor dem TTV Weiterode (v.l.): Ingo Schäfer, Harald Peschke, Hans-Jürgen Lammers, Jürgen Boldt, Tom Baldschus und Igor Maruk.

TT, Oberliga, Herren

TTV Richtsberg - FV Fulda-Horas	9:6
TTC Salmünster - TTV Richtsberg	6:9
NSC W.-Steinberg - ESV Jahn Kassel	9:7
TTZ Erfurt - TTC Höchst/Nidder	9:3
FV Fulda-Horas - SV Mittelbuchen	7:9
TV Großen-Linden - SV Flieden	9:2

1. (2.) TTZ Erfurt	20	15	2	3	172:98	32:8
2. (1.) Post-SV Zeulentr.	20	15	2	3	166:103	32:8
3. (3.) SV Mittelbuchen	20	12	4	4	160:122	28:12
4. (4.) ESV Jahn Kassel	20	11	3	6	156:110	25:15
5. (6.) TTV Richtsberg	20	10	3	7	151:123	23:17
6. (5.) TV Gr.-Linden	20	8	6	6	145:139	22:18
7. (7.) NSC W.-Steinb.	20	8	4	8	134:148	20:20
8. (8.) Höchst/Nidder	20	6	2	12	121:152	14:26
9. (9.) FV Fulda-Horas	20	5	3	12	120:155	13:27
10. (10.) TTC Salmünster	20	5	1	14	125:158	11:29
11. (11.) SV Flieden	20	0	0	20	38:180	0:40

TT, Hessenliga Nord/Mitte, Herren

TSV Breitenbach - Gießener SV	3:9
TTV Eschwege - TSV Besse II	9:3
SV Gombeth - Homberger TS	9:0
VfL Veckerhagen - TSV Heiligenrode	5:9
Homberger TS - TTV Weiterode	0:9

1. (1.) Gießener SV	16	14	1	1	141:71	29:3
2. (2.) TTV Weiterode	16	12	0	4	128:87	24:8
3. (3.) TSV Breitenbach	16	10	2	4	125:102	22:10
4. (4.) TSV Heiligenrode	16	6	3	7	113:114	15:17
5. (6.) SV Gombeth	16	7	0	9	98:120	14:18
6. (5.) TSV Besse II	16	4	4	8	107:125	12:20
7. (8.) TTV Eschwege	16	4	3	9	107:125	11:21
8. (7.) Homberger TS	16	3	4	9	92:133	10:22
9. (9.) VfL Veckerhagen	16	3	1	12	97:131	7:25

TT, Verbandsliga Mitte, Herren

TTG Margrethenh./Künz. - SG Wolferborn	5:9
TTC Bernbach - TTC Dorheim	8:8
SV Buch. Flieden II - TV Kesselstadt	9:6
TV Großen-Linden II - TTG Kirtorf/Ermenrod	2:9
TSF Heuchelheim - TV Schlüchtern	9:2

1. (1.) Kirtorf/Ermenr.	18	17	1	0	161:64	35:1
2. (2.) TTC Bernbach	18	11	3	4	138:103	25:11
3. (3.) Buch. Flieden II	18	10	3	5	136:123	23:13
4. (5.) SG Wolferborn	18	8	3	7	129:122	19:17
5. (4.) Margrethenh./K.	18	7	3	8	127:122	17:19
6. (7.) TSF Heuchelheim	18	7	1	10	116:128	15:21
7. (6.) TTC Dorheim	18	5	5	8	123:136	15:21
8. (8.) TV Gr.-Linden II	18	5	2	11	110:137	12:24
9. (9.) TV Kesselstadt	18	5	1	12	102:143	11:25
10. (10.) TV Schlüchtern	18	3	2	13	88:152	8:28

TT, Bezirksoberliga, Gruppe 1, Herren

SV Maberzell III - TSV Grebenhain	9:7
TSV Beuern - FV Horas II	6:9
TV Petersberg - NSC W.-Steinberg II	9:3
TSG Merlau - Gießener SV II	4:9
VfL Lauterbach - TSV Langgöns	9:3
KSV Niesig - TV Schlüchtern II	9:1

1. (1.) Gießener SV II	22	22	0	0	198:90	44:0
2. (2.) TSV Beuern	22	15	1	6	175:116	31:13
3. (3.) VfL Lauterbach	22	14	1	7	167:126	29:15
4. (4.) TSG Merlau	22	10	4	8	151:145	24:20
5. (5.) TSV Grebenhain	22	9	4	9	151:156	22:22
6. (7.) SV Maberzell III	22	9	4	9	152:159	22:22
7. (6.) W.-Steinberg II	22	10	1	11	146:152	21:23
8. (8.) TSV Langgöns	22	7	4	11	154:153	18:26
9. (9.) KSV Niesig	22	7	4	11	151:160	18:26
10. (10.) FV Horas II	22	9	0	13	144:159	18:26
11. (11.) TV Petersberg	22	7	2	13	128:171	16:28
12. (12.) TV Schlüchtern II	22	0	1	21	67:197	1:43

TT, Bezirksliga, Gruppe 1, Herren

TTG Kirtorf/Ermenrod II - TV Großen-Linden III	9:4
Spfr. Oppenrod - Post-SV Gießen	9:6
TTSG Biebental - TSV Allendorf/Lda. I	9:4
SV Berfa - Ruppertenrod/Ober-Ohmen	9:5
TTC Vockenrod - NSC W.-Steinberg III	9:5
TSV Klein-Linden - SV Odenhausen/Lda.	9:6

1. (1.) Spfr. Oppenrod	22	17	5	0	193:91	39:5
2. (2.) TTC Vockenrod	22	14	2	6	172:124	30:14
3. (6.) TSV Kl.-Linden	22	11	5	6	156:146	27:17
4. (3.) Allendorf/Lda. I	22	11	3	8	168:136	25:19
5. (4.) Post-SV Gießen	22	10	5	7	164:136	25:19
6. (5.) W.-Steinb. III	22	12	1	9	155:136	25:19
7. (7.) Kirt./Ermenr. II	22	9	6	7	163:153	24:20
8. (8.) SV Odenh./Lda.	22	9	4	9	154:159	22:22
9. (9.) TTSG Biebental	22	9	3	10	141:146	21:23
10. (10.) SV Berfa	22	9	0	13	134:161	18:26
11. (11.) TV Gr.-Linden III	22	3	1	18	96:189	7:37
12. (12.) Ruppert./O.-Ohm.	22	0	1	21	78:197	1:43

TT, Oberliga Südwest, Frauen

1. (2.) W.-Steinberg II	18	16	2	0	142:52	34:2
2. (1.) TTC Schwarzra II	18	16	0	2	137:42	32:4
3. (3.) Gothaer SV	18	9	5	4	120:88	23:13
4. (4.) PSV Mühlhausen	18	11	1	6	116:89	23:13
5. (5.) Homberger TS II	18	9	2	7	117:94	20:16
6. (7.) TSV Langenbieb.	18	7	1	10	81:112	15:21
7. (6.) TSF Heuchelh.	18	6	2	10	98:104	14:22
8. (8.) PSV Zeulenroda II	18	5	1	12	74:120	11:25
9. (9.) Eschweger TSV	18	3	2	13	62:125	8:28
10. (10.) SV Unterpörlitz	18	0	0	18	23:144	0:36

TT, Hessenliga Nord/Mitte, Frauen

1. (1.) TTC Reichelsh.	20	17	3	0	157:59	37:3
2. (3.) I. TTV Richtsb.	20	14	0	6	142:96	28:12
3. (2.) TTC Schönstadt	20	11	5	4	139:91	27:13
4. (4.) Kasseler SV II	20	12	2	6	136:110	26:14
5. (5.) W.-Steinb. III	20	9	4	7	127:112	22:18
6. (6.) VfL V.-Allendorf	20	10	1	9	113:109	21:19
7. (7.) TTC Bottenhorn	20	8	4	8	125:118	20:20
8. (9.) SV RW Leimsfeld	20	8	1	11	99:130	17:23
9. (8.) TTC Sand	20	7	2	11	110:124	16:24
10. (10.) Salmünster II	20	3	0	17	70:152	6:34
11. (11.) SG Marbach	20	0	0	20	43:160	0:40

TT, Verbandsliga Mitte, Frauen

1. (1.) VfL Lauterbach	22	21	1	0	175:49	43:1
2. (2.) KSG Haunedorf	22	19	2	1	172:64	40:4
3. (3.) TLV Eichenzell	22	16	2	4	155:72	34:10
4. (6.) RSV Erbstadt	22	9	3	10	111:137	21:23
5. (8.) TSC Neuses	22	9	2	11	117:135	20:24
6. (4.) Salmünster III	22	9	2	11	120:143	20:24
7. (5.) TV Wächtersbach	22	9	2	11	113:137	20:24
8. (7.) TSG Alten-Buseck	22	7	4	11	117:135	18:26
9. (9.) Großkrotzenb.	22	8	1	13	110:137	17:27
10. (10.) TSV Beuern	22	5	2	15	109:153	12:32
11. (11.) TTC Echzell	22	5	2	15	99:154	12:32
12. (12.) SV Nied.-Offleiden	22	3	1	18	82:164	7:37

TT, Bezirksoberliga, Gruppe 1, Frauen

1. (1.) KSV Niesig	18	17	1	0	143:38	35:1
2. (2.) TLV Eichenzell II	18	11	1	6	120:80	23:13
3. (4.) TSF Heuchelh. II	18	8	3	7	104:92	19:17
4. (3.) TSV Weyhers	18	7	5	6	108:101	19:17
5. (5.) VfL Lauterb. II	18	8	2	8	105:102	18:18
6. (7.) Spvgg. Frankenb.	18	8	2	8	96:109	18:18
7. (6.) SV Steinhaus	18	7	3	8	102:108	17:19
8. (8.) Hünfelder SV	18	8	1	9	95:106	17:19
9. (9.) Kirtorf/Ermenr.	18	5	0	13	76:120	10:26
10. (10.) Gießener SV	18	2	0	16	37:130	4:32

TT, Bezirksliga 1, Frauen

1. TSV Beuern II	22	19	3	0	173:75	41:3
2. SG Climbach	22	14	5	3	162:102	33:11
3. TSG Alten-Buseck II	22	14	2	6	155:94	30:14
4. SV Eттingshausen	22	13	2	7	134:112	28:16
5. KSG Haunedorf II	22	9	4	9	125:140	22:22
6. TTG Schadenbach	22	8	5	9	128:136	21:23
7. TTG Büßfeld	22	8	4	10	125:140	20:24
8. TSV Grünberg	22	8	3	11	119:145	19:25
9. TSG Alten-Buseck III	22	5	5	12	106:149	15:29
10. SV Steinbach	22	6	2	14	107:141	14:30
11. JSV Lehnheim	22	5	3	14	113:155	13:31
12. SC Lanzenhain	22	2	4	16	106:164	8:36

TT, Bezirksklasse 1, Frauen

1. Spvgg. Frankenbach II	22	17	2	3	166:78	36:8
2. SG Climbach II	22	16	4	2	161:77	36:8
3. TV Großen-Linden	22	14	6	2	164:86	34:10
4. SV Geilshausen	22	14	2	6	148:101	30:14
5. TSV Krofdorf-Gleib.	22	12	3	7	143:126	27:17
6. JSV Lehnheim II	22	6	4	12	114:145	16:28
7. TTSG Biebental	22	7	2	13	107:145	16:28
8. TTG Schadenbach II	22	6	3	13	106:147	15:29
9. TSV Beuern III	22	6	2	14	117:150	14:30
10. TSV Treis/Lda.	22	5	4	13	98:154	14:30
11. SV Münster	22	5	4	13	97:154	14:30
12. TSV Langgöns	22	5	2	15	97:155	12:32

TT, Bezirksklasse 2, Mitte, Herren

1. (1.) SV Ulrichstein	22	21	0	1	195:78	42:2
2. (2.) TTG Büßfeld	22	18	2	7	189:82	38:6
3. (3.) TTG Schadenb.	22	15	0	7	168:128	30:14
4. (4.) Kirt./Ermenr. III	22	11	3	8	160:145	25:19
5. (5.) IIsd./Lardenb.	22	9	3	10	147:140	21:23
6. (6.) SV Dirlammen	22	8	5	9	144:158	21:23
7. (9.) TSG Nd.-Ohmen	22	8	2	12	133:150	18:26
8. (7.) TTC Vockenrod II	22	8	2	12	140:162	18:26
9. (8.) TSV Grünberg	22	7	3	12	143:160	17:27
10. (10.) TGV Schotten	22	6	1	15	113:173	13:31
11. (11.) FC Weickartsh.	22	4	5	13	120:183	13:31
12. (12.) Allendorf/Lda. III	22	3	2	17	92:185	8:36

Silber für Kowalski und Englisch

Jeweils Platz zwei bei den Bezirksjahrgangsmeisterschaften in Birstein

(nor) Es geht langsam wieder aufwärts: Bei den hessischen Tischtennis-Jahrgangsmeisterschaften in Watzenborn-Steinberg am 29. Mai werden immerhin sechs heimische Vertreter antreten können. Erfreulich auch, dass bei den diesjährigen Bezirks-Jahrgangsmeisterschaften am vergangenen Sonntag in Birstein das spielerische Niveau auch der übrigen »Gießener« Teilnehmer durchweg besser als im Vorjahr bewertet werden kann.

Ein Bezirksstapel fiel in diesem Jahr für Gießen nicht ab, aber in der Altersklasse I erreichten Jacqueline Kowalski (Gießener SV) und Malte Englisch (TSG Alten-Buseck) jeweils den zweiten Platz. Kowalski war nur der Siegerin Joana Planz (TTC Vockenrod) unterlegen, während Englisch im Halbfinale der Hauptrunde überraschend zunächst Ralf Einschütz (TG Langenselbold) mit 1:3 den Vortritt lassen musste. Danach fing er sich jedoch wieder und bekam gegen den gleichen Gegner seine zweite Chance im Rahmen des im doppelten K.o.-Systems ausgetragenen Wettbewerbs. Mit einer sehr konzentrierten Leistung wurde Einschütz mit 3:0 abgefertigt, und auch im Endspiel gegen Lukas Ritter (SV Berfa) war Englisch zunächst auf der Erfolgsspur, denn er führte 2:0. Englisch verlor jedoch nach und nach den Faden und unterlag 2:3.

Von den übrigen heimischen Akteuren machte besonders Sebastian Wagner (TSV Beuern) eine gute Figur, er verlor im entscheidenden Spiel um die Hessenqualifikation nur ganz knapp.

Eine gute spielerische Leistung zeigte auch Moritz Mandler (TTC Rödgen/AK II), der mit dem vierten Platz belohnt wurde. Wie im Vorjahr erreichte Daniel Nigbur (Spfr. Oppenrod) die hessischen Jahrgangsmeisterschaften nur

knapp durch einen sechsten Platz. Die Titelverteidigerin Amelie Brübach (Gießener SV/AK II) landete diesmal auf Rang fünf, was jedoch ebenfalls die Qualifikation für die »Hessischen« brachte. Bei den jüngsten Teilnehmern war der Tischtennis-Kreis Gießen nur durch zwei Jungen vertreten. Nils Kässer (SV Staufenberg) war diesmal noch überfordert, aber Nico Grohmann (TSV Beuern) schaffte die Teilnahme für die »Hessischen«, obwohl er mit zu den jüngsten Spielern gehörte und noch zwei Jahre in dieser Altersklasse spielen kann.

Mädchen / Altersklasse I: 1. Joana Planz (TTC Vockenrod), 2. Jacqueline Kowalski (Gießener SV), 5. Sina Pribbernow (SV Nieder-Ofleiden). - **Altersklasse II:** 1. Renata Tahirovic (SG Bauernheim), 5. Amelie Brübach (Gießener SV). - **AK III:** 1. Theresa Christ (TTG Kirtorf/Ermenrod), 3. Laura Braun (SV Berfa).

Jungen / AK I: 1. Lukas Ritter (SV Berfa), 2. Malte Englisch (TSG Alten-Buseck), 3. Ralf Einschütz (TG Langenselbold), 4. Patrick Becker, 6. Simon Burkhardt (beide SV Berfa). - Vorzeitig ausgeschieden: Niko Rau (TTC Rödgen), Jacob Armbrüster (TV Lich), Pascal Pausch (TSG Wieseck), Sebastian Wagner (TSV Beuern), Jan Neubauer (TSG Alten-Buseck). - **AK II:** 1. Robin Arndt (TTC Nidderau), 4. Moritz Mandler (TTC Rödgen), 6. Daniel Nigbur (Spfr. Oppenrod), 8. Dominik Schäfer (TSG Nieder-Ohmen). Vorzeitig ausgeschieden: Marcel Balsler (Spfr. Oppenrod), Jannik Bäumler (SV Staufenberg), Kevin Badeck, Christian Seibert, Sven Allendorfer (alle TSG Alten-Buseck), Lukas Krufczik (Gießener SV). - **AK III:** 1. Torsten Mähner (TLV Eichenzell), 2. Fabian Sandig (TTC Nidderau), 5. Nico Grohmann (TSV Beuern). - Vorzeitig ausgeschieden: Nils Kässer (SV Staufenberg).

Tischtennis

Tobias Weber Ranglistensieger

(nor) Unter äußerst schwacher Beteiligung (9 Teilnehmer) litten die Kreis-Tischtennis-Ranglistenspiele der Herren, die am vergangenen Wochenende in Beuern ausgetragen wurden. Mit Tobias Weber (TV Großen-Linden), Jürgen Boldt (Gießener SV) und Mirko Graulich (NSC Watzenborn-Steinberg) lagen drei Akteure der klassenhöchsten Vereine des Tischtennis-Kreises Gießen im Endklassement vorn. Da die übrigen sechs Teilnehmer aus um Klassen tiefer rangierenden Vereinen bzw. Mannschaften stammten, gab es auch keine großen Überraschungen. In drei Dreier-Gruppen hatten sich Weber, Boldt und Mirko Graulich als Gruppensieger durchgesetzt, daneben gingen Reinhard Nau und Uwe Michels (beide NSC W.-Steinberg) sowie Herbert Graulich (TSV Freinseen) in den Endkampf. Dass Jürgen Boldt dort gegen Tobias Weber glatt mit 0:3 unterlegen war, war allerdings nicht unbedingt zu erwarten gewesen.

Endklassement: 1. Tobias Weber (TV Großen-Linden) 5:0, 2. Jürgen Boldt (Gießener SV) 4:1, 3. Mirko Graulich 3:2, 4. Uwe Michels (beide NSC W.-Steinberg) 2:3, 5. Michael Hahn (TSV Lauter) f:4, 6. Herbert Graulich (TSV Freinseen).

Tischtennis

Torben Wosik beim GSV am Start

Eine Veranstaltung der Extraklasse verspricht auch in diesem Jahr das Nina-Heß-Gedächtnisturnier zu werden, zu dem der Gießener SV Mitte Mai nun schon zum zehnten Male in die Sporthalle am Ried in Gießen-Wieseck einlädt.

Das Highlight wird zweifellos erneut die Herrenklasse S darstellen. Das Turnier hat in den vergangenen Jahren bereits so bekannte deutsche Tischtennisgrößen wie Torben Wosik, Peter Franz, Richard Prause, Thomas Keinath und den amtierenden deutschen Meister im Einzel, Timo Boll, sowie zahllose Nationalspieler aus fast ganz Europa angelockt. Einige dieser Stars haben schon ihr Kommen zugesagt. So wird unter anderem der amtierende Vize-Europameister Torben Wosik, der für

den TTC Frickenhausen in der Bundesliga spielt, am den Start gehen. Insgesamt werden in allen Spielklassen Preise im Wert von 3500 Euro vergeben. Neben der Sonderklasse ist die Herrenklasse A mit ihrer 220-Euro-Siegeprämie für die Gewinner, der sich damit auch den Karstadt-Sport-Cup sichert, ebenfalls eine Topbesetzung wert.

Wie schon in den Vorjahren werden bei den Herren alle Turnierklassen bis einschließlich der Bezirksoberliga ausgespielt. Ob als Zuschauer oder Spieler. Ein Besuch dürfte sich auf jeden Fall lohnen. Weitere Informationen können bei Bedarf über Jürgen Boldt (Schützenstr. 5, 35398 Gießen), bezogen werden (Tel. 0641-390650; Fax 0641-8772005, E-Mail: boldt@gsvTT.de)

Keine spektakulären Wechsel

Gießener SV dritter Oberligist – Karaca nach Linden, Weimer zum NSC

Das wird auf jeden Fall sehr interessant, was sich in der nächsten Saison in der Oberliga, vor allem im Hinblick auf den Sportkreis Gießen, andeutet. Gab es bereits in der letzten Runde durch die Mannschaften des TV Großen-Linden und des NSC W.-Steinberg einen packenden Zweikampf um die bessere Position, so ist durch den Aufstieg des aufstrebenden Gießener SV die sportliche Rivalität im heimischen Raum noch vergrößert worden. Da alle drei Mannschaften in etwa auf einer Niveauebene liegen, dürfte vor allem den Derbys eine große Bedeutung zukommen, die sicherlich für viele Aktive in und um Gießen auch einen Anreiz zum Zuschauen bieten. Kenner der Szene wissen genau, dass gerade im Duell der drei hiesigen Mannschaften keiner etwas geschenkt bekommen wird und sich jeder Punkt hart erspielt werden muss.

Aus heimischer Sicht schloss der TV Großen-Linden die zurückliegende Saison am besten ab. Und dies, obwohl die Christian Hetfleisch und Co. mit vielen Ersatzstellungen umzugehen hatten. Auch in diesem Jahr wird die Nummer eins, Torsten Kirchherr, nicht alle Spiele bestreiten können, »er wird vielleicht vier oder fünf Spiele machen« (Hetfleisch). Mit Sada Karaca konnten die Lindener einen guten Spieler vom Nachbarn W.-Steinberg hinzugewinnen, der nun beim TV einen Neuanfang versucht. »Der Sada ist ein junger, ehrgeiziger Spieler, der zuletzt in Watzenborn nicht so zurecht kam. Ich glaube, dass er bei uns sein Selbstvertrauen wiederfindet und uns weiterhelfen kann«, verspricht sich Christian Hetfleisch von der neuen Nummer sechs einiges. »Wir wollten natürlich auch Spieler für vorne holen, waren auch an einigen dran, doch das hat sich zerschlagen. Der Spielermarkt gibt auch momentan nicht soviel her«, werden sich die Hetfleisch und Co. dann aus der zweiten Mannschaft Ersatz holen müssen, wenn Torsten Kirchherr nicht spielt. Insgesamt sieht die Nummer vier der Lindener die Klasse einen Tick schwächer als im letzten Jahr, wobei er davon ausgeht, dass alle drei heimischen Vereine im Mittelfeld landen werden.

Ähnliche Ansichten vertritt auch Stefan Harnisch, der allerdings die Klasse stärker als in der vergangenen Runde einschätzt. Der Weggang von Sada Karaca wurde bei den Watzenbornern intern durch Mirko Graulich kompensiert, der sicherlich auch eine Zukunft in der ersten Mannschaft hat. »Durch den kurzfristigen Ausfall vom Torsten Weber, der aus beruflichen Gründen nicht zur Verfügung steht, mussten wir handeln. Wir wollten auf jeden Fall einen jungen Spieler holen. Und das ist uns mit Michael Weimer gelungen. Wenn er gut trainiert, hat er auf jeden Fall das Zeug, Oberliga zu spielen«, gesteht Stefan Harnisch ein, dass dies auf Grund des bevorstehenden Ablaufs der Wechselfrist aber auch eine »halbe Notlösung« war. Nichtsdestotrotz ist man in Watzenborn guter Dinge, das der gebürtige Frankenba-

cher, der bisher in der Kreisliga spielte, den Sprung schaffen kann. Sicherlich wird man Michael Weimer eine Eingewöhnungsphase zugestehen müssen, die aber durch die erfahrenen Teamkollegen kompensiert werden kann.

Als dritter heimischer Oberligist bleibt dann noch der Gießener SV, der im letzten Jahr souverän zu Meisterehren in der Hessenliga gekommen ist. Auch die Gießener haben sich mit einem »Youngster« verstärkt. Dominik Reuter, der bisher in Nassau in der Oberliga gespielt hat, wird bei den Schwimmern an Position vier geführt. »Sicherlich eine sehr schwierige Saison für uns, auf die wir uns aber freuen. Vor allem auf die Derbys. Wir haben alle schon in dieser Klasse gespielt und wollen endlich mal mit sechs Leuten eine Runde zu Ende spielen«, äußert sich Jürgen Boldt zur bevorstehenden Runde. Boldt denkt, dass die Klasse stärker als im letzten einzuschätzen ist, wobei er keinen

Favoriten ausmachen kann. Dazu müssen erst die Aufstellungen der einzelnen Mannschaften bekannt sein. »Unser Ziel ist der Klassenerhalt«, weiß Boldt genau, dass es fürs erste gilt, sich in der Klasse zu halten.

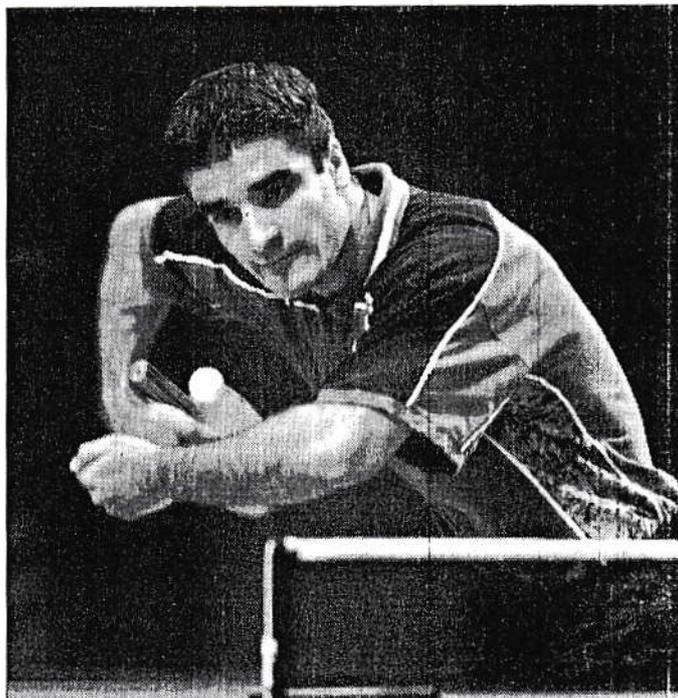
Für alle drei Mannschaften ist vor allem der Start in die Runde sehr wichtig, da es sehr schwer werden wird, in einer ausgeglichenen Liga aus dem Tabellenkeller herauszukommen. Es wird auf jeden Fall aus heimischer Sicht interessant, den Verlauf der Saison zu beobachten.

TV Großen-Linden: Torsten Kirchherr, Arvid Volkmann, Thomas Geyer, Christian Hetfleisch, Tobias Weber, Sada Karaca.

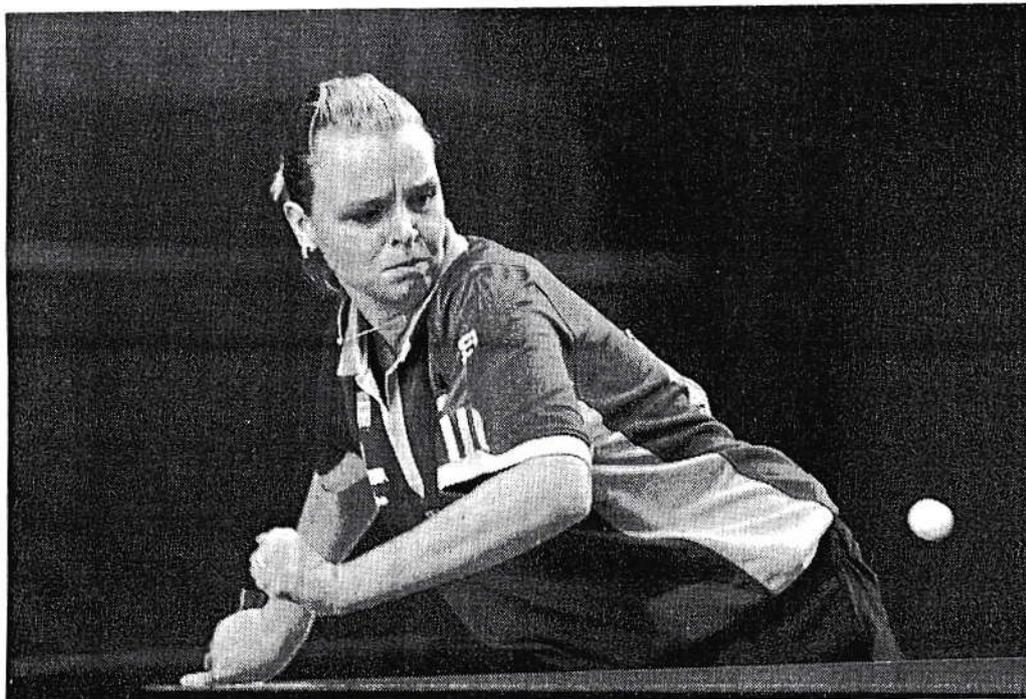
NSC W.-Steinberg: Stefan Harnisch, Sascha Berg, Thomas Schmidt, Mirko Graulich, Andreas Schmalz, Michael Weimer.

Gießener SV: Jürgen Boldt, Ingo Schäfer, Igor Maruk, Dominik Reuter, Hans-Jürgen Lammers, Harald Peschke.

Elmar Schaub



Sada Karaca wechselt vom Oberligisten NSC W.-Steinberg zum Ligarivalen TV Großen-Linden. (Foto: mika)



Melanie Knechtel kehrt zum NSC W.-Steinberg zurück und spielt im Regionalliga-Team an Position eins. (Foto: Fit)

Tischtennis / Damen

Melanie Knechtel kehrt zurück

Neue Nummer eins beim Regionalliga-Aufsteiger NSC W.-Steinberg II

Das liest sich sehr gut für den NSC W.-Steinberg, der vor allem im Damen-Tischtennis seit langem das Nonplusultra in Kreis und Bezirk darstellt. Mit dem Aufstieg der zweiten Mannschaft in die Regionalliga haben die erfolgsverwöhnten NSC-erinnen nun einen weiteren Meilenstein in der Vereinsgeschichte gesetzt. Da seit einigen Jahren auch die erste Mannschaft in der 2. Bundesliga nicht nur für guten Sport, sondern auch für intelligentes Wirtschaften steht, sind die Voraussetzungen für einen erneuten positiven Saisonverlauf gegeben.

»Wir setzen in der zweiten Mannschaft vor allem auf die Jugend. Wenn dann doch in den entscheidenden Situationen einmal Erfahrung benötigt werden sollte, stehen mit Branka Batinic, Anja Serafin oder auch Lin Neuhof sehr gute Alternativen bereit«, freut sich auch Reiner Burger, dass die jungen Wilden in der nächsten Saison gefordert werden. Neben den Regionalliga-unerfahrenen Kerstin Wolf, Sabine Monz und Jessica Wack können die Watzenborper mit Melanie Knechtel auch wieder eine verloren geglaubte Tochter in den Reihen des NSC begrüßen. »Wir haben uns zusammen gesetzt, Dinge aus der Vergangenheit aus dem Weg geräumt und fangen nun wieder von vorne an. Die »Melli« hängt sich auch im Training voll rein«, ist sich Reiner Burger sicher, dass die neue Nummer eins ihren Teil zum Klassenerhalt beitragen wird. Eine andere Zielvorgabe als der Klassenerhalt wäre für den NSC W.-Steinberg II in der ersten Saison in der Regionalliga sicherlich unrealistisch, wengleich sich die zweite Mannschaft auf lange Sicht gesehen in der dritthöchsten deutschen Spielklasse behaupten soll.

Akklimatisieren muss sich die erste Mannschaft in der 2. Bundesliga nicht mehr. Nach ein paar Eingewöhnungsschwierigkeiten sind die Watzenborperinnen mittlerweile ein feste Größe geworden, die sich den Respekt der anderen Vereine erarbeitet haben. Dass beim NSC auch außerhalb des grünen Tisches gut gearbeitet wird, zeigt die Tatsache, dass Vereine wie Kroppach, Otterswang oder auch Kleinwalsertal die Klasse aus wirt-

schaftlichen Gründen nicht mehr halten können. Der NSC konnte sich hingegen mit Tatjana Bär sogar noch verstärken, wengleich auch die Weggänge von Ilse Lindenlaub (beruflich nach Hamburg) und Sarah Textor (zurück nach Staffel) eine Lücke hinterlassen. So werden die Inka Dömges und Co. in diesem Jahr nicht mehr mit fünf Spielerinnen die Runde bestreiten. Neben Spitzenspielerin Hana Valentova wird Desiree Czajkowski, die eine sehr gute Runde gespielt hat, das Los des vorderen Paarkreuzes antreten. Inka Dömges und Tatjana Bär werden im hinteren Paarkreuz ein starkes Duo bilden, so dass die Vorgabe »um den fünften Platz mitspielen« (Burger) nicht von ungefähr kommt. Tatjana Bär hat bereits im letzten Jahr in der 2. Liga Nord gespielt und dabei im vorderen Paarkreuz einen guten Eindruck hinterlassen. Betreut werden die Zelluloidartistinnen weiterhin von Branka Batinic, die ihren Schützlingen helfen wird, sich noch weiter zu entwickeln.

Welche Rolle die NSC-Damen in der neuen Runde spielen werden, ist erst abzuschätzen, wenn endgültig geklärt ist, wer in der 2. Bundesliga Süd spielt. So wird der Aufsteiger aus Schwarza, der mit Asa Svensson eine weitere Spitzenspielerin zu dem ohnehin erstklassig besetzten Kader hinzu bekommen hat, wohl das Maß aller Dinge darstellen. Der NSC W.-Steinberg kann durchaus positiv in die neue Runde gehen, wengleich eine miserable Hinrunde wie im letzten Jahr vermieden werden sollte.

Elmar Schaub

Damenspielbetrieb nun erst ab Bezirksebene

Wieder Rückgang – Aufwärtstrend bei der Jugend – Dr. Volker Penka (Kreiswart) und Rolf Müller (Pressewart) kündigen Rücktritt an

(nor) Bis auf Diskussionen, die zum Ende des diesjährigen Tischtennis-Kreistags in Rüdtingshausen entstanden, verlief die Versammlung der Vereinsvertreter am Freitag ruhig und ohne größere Probleme. Nur ein Verein (von insgesamt 59) war der Einladung des Kreiswarts nicht gefolgt. Die Versammlung war aus Anlass des 50-jährigen Bestehens der Tischtennis-Abteilung des FC

Rüdtingshausen in die »nördlichste Gemeinde des Kreises Gießen« vergeben worden, wie es der Vorsitzende des FC in seinen Grußworten an die Versammlung ausdrückte. Der Vorsitzende des Tischtennis-Kreises Gießen, Dr. Volker Penka, konnte als Gäste den HTTV-Präsidenten Dr. Norbert Englisch (Altenbuseck) und auch Bezirkssportwart Heribert Nitsch (Hünfeld) begrüßen.

Die größtenteils schriftlich vorliegenden Jahresberichte der Vorstandsmitglieder wurden von der Versammlung zustimmend und ohne Rückfragen zur Kenntnis genommen. Besonders positiv fiel auf, dass die Kassenlage des Kreises gut ist. Kassenwart Norbert Theiss (Freienseen) wurde einstimmig Entlastung erteilt. Kreisjugendwart Björn Wilken (Geilshausen) konnte erfreut dokumentieren, dass es im Jugendsport einen leichten Aufwärtstrend zu verzeichnen gibt – und dies quantitativ wie qualitativ. Für die Leistungszentren hätten sich so viele Teilnehmer wie nie zuvor angemeldet, es müsse eine Auswahl getroffen werden. Er bat die Vereine darum, den Informationsfluss bezüglich der Bekanntgabe der Veranstaltungstermine zu verbessern, da vielen Jugendlichen und ihren Eltern die Termine zu spät genannt würden. Die Teilnehmerzahlen könnten bei den Kreisveranstaltungen noch viel besser sein.

Nach den Ehrungen der Meister der einzelnen Spielklassen überreichte HTTV-Präsident Englisch Kreiswart Dr. Penka die Ehrennadel in Gold mit kleinem Kranz, die für langjährige verdienstvolle Arbeit im Tischtennisport an führender Stelle vergeben wird. Englisch hob besonders hervor, dass Penka in einer schwierigen Situation für den Tischtennis-Kreis sich nicht gescheut habe, die Verantwortung zu übernehmen.

Die Vergabe der in der kommenden Saison anstehenden Veranstaltungen erfolgte reibungslos; die Zeiten und Orte werden im Kreisheft, das wieder unter der bewährten Regie von Jürgen Boldt zusammengestellt wird und in dem sich auch alle wichtigen Informationen (Spielpläne, Ausschrei-

bungen zu den Veranstaltungen, Vereins- und Anschriftenverzeichnisse) finden werden, veröffentlicht. Das Kreisheft wird für die Vereine ab dem 16.



HTTV-Präsident Dr. Norbert Englisch (l.) überreichte Kreiswart Dr. Volker Penka die Ehrennadel in Gold mit kleinem Kranz, die für langjährige verdienstvolle Arbeit im Tischtennisport an führender Stelle vergeben wird. (Foto: Boldt)

August zur Abholung beim Sportshop U. Schäfer oder bei Kreissportwart Volker Berg bereit liegen.

Auch die Vorbereitung der Verbandsrunde 2003/2004 erfolgte zügig und ohne große Rückfragen. Bezirkswart Nitsch wies zunächst aber mit Bedauern darauf hin, dass es angesichts der weiter zurückgegangenen Meldungen nunmehr im gesamten Bezirk Mitte keine Damen-Kreisliga geben könne. Die in den letzten Jahren auf breiter Ebene durchgeführten vorsorglichen Aufstiegsspiele der Zweitplatzierten nach dem Rundenende seien nur in Ausnahmefällen zum Tragen gekommen, man habe eigentlich »um die goldene Ananas« gespielt. Er kündigte eine neue Regelung der Relegationsspiele an, die zunächst einmal probeweise durchgeführt werden solle.

Ein Reizthema kam dann doch noch zum Schluss auf: die zum Teil als überhart empfundene Praxis der Bestrafung (z. B. bei Spielverlegungen) erregte Unmut, wurde andererseits aber auch aus Gründen der Gleichbehandlung als notwendig erachtet. Und es entstehen augenscheinlich immer wieder Sonderfälle, die zum Nachdenken Anlass geben müssen. Da es keine Damen-Kreisliga mehr gibt, rücken etliche Mannschaften automatisch in die Bezirksklasse auf. Dort gilt jedoch eine Schiedsrichter-Pflicht für die betroffenen Vereine, bei Nichtvorhandensein eines ausgebildeten Schiedsrichters im Verein erfolgt in der Regel eine Ordnungsstrafe. Abschließend kündigten Kreiswart Dr. Volker Penka und Pressewart Rolf Müller noch einmal nachdrücklich an, dass sie für eine weitere Legislaturperiode nicht mehr zur Verfügung stehen werden.

Ehrung für Penka, der Abschied ankündigt

Kreiswart für langjährige Verdienste ausgezeichnet – Erfolgreicher Gießener SV – Stark rückläufige Tendenz bei Damen

RÜDDINGSHAUSEN (buc). In einer gewohnt harmonischen Atmosphäre verlief in Rüdtingshausen der Kreistag des Tischtennis-Kreisverbandes Gießen. Kreiswart Volker Penka (Linden) konnte neben den Vertretern der heimischen Vereine – nur ein Verein entsandte keinen Vertreter in das höchstgelegene Dorf des Kreises – auch den neuen Präsidenten des Hessischen Tischtennis-Verbandes (HTTV), Norbert Englisch (Bus-
eck), begrüßen.

Bernd Zarstek, Vorsitzender des ausrichtenden FC Rüdtingshausen, wies in seinem Grußwort auf das 50-jährige Bestehen der Tischtennisabteilung des FCR hin. Diese sorgte mit Abteilungsleiter Volker Koch für eine gelungene Ausrichtung der Veranstaltung. HTTV-Präsident Englisch nannte eini-

ge wesentliche Ziele des neuen Präsidiums: Auf eine neue Stimmung innerhalb des Verbandes werde hingearbeitet, der Kontakt zur Basis werde gesucht, eine offenere Informationspolitik sowie besondere Aktionen – etwa eine Jugendoffensive – stünden im Mittelpunkt der Bestrebungen.

Die Jahresberichte wurden in schriftlicher Form ohne Beanstandungen und Rückfragen ausgegeben. Es folgten die Ehrungen der Gruppensieger der einzelnen kreisgebunden Klassen, der heimischen Meister der höheren Klassen sowie der Kreismannschaftsmeisterschaften der Senioren. Zahlreiche Urkunden nahm der Gießener SV entgegen, der auf eine überaus erfolgreiche Saison zurückblicken kann: Die ersten drei Herrenmannschaften des Vereins errangen den Meisterti-

tel in der Hessenliga, in der Bezirksoberliga und in der Bezirksklasse.

Eine besondere Ehrung nahm Kreiswart Volker Penka vom HTTV-Präsidenten entgegen: Für seine langjährigen Verdienste erhielt der 73-Jährige, der immer noch beim TSV Langgöns auf Punktejagd geht, die Ehrennadel des Verbandes in Gold mit kleinem Kranz. Volker Penka war in Hessen insgesamt mehr als 20 Jahre (unter anderem als Gruppenrechtsausschussvorsitzender, Bezirksrechtsausschussvorsitzender, Klassenleiter und Kreiswart) tätig.

Im Anschluss wurde die Verbandsrunde 2003/04 besprochen. Bezirkssportwart Heribert Nitsch (Hünfeld) informierte die Vereinsvertreter über die neue Strukturierung der Damenklassen sowie der Aufstiegsspiele in der kommenden Saison. Er wies auf die stark rückläufige Tendenz bei den Damen hin, was dazu führte, dass kaum mehr ein Kreis im Bezirk – der Kreis Gießen stelle da eine positive Ausnahme dar – eine Damen-Kreisliga habe. Daher habe man alle verbleibenden Mannschaften aus den Kreisen in die Bezirksklassen integriert. Seine Rede dürfte viel Beachtung bei den Vereinsvertretern

gefunden haben, sprach sich Nitsch doch gegen eine überharte bzw. unangemessene Strafpraxis und für flexiblere Regelungen in einigen Bereichen aus. Dem schloss sich der Gießener Kreiswart an.

Nach kurzer Diskussion wurden die Veranstaltungen im Kreis Gießen in der kommenden Saison vergeben. Dabei blieben mangels Bewerbungen die Ausrichter für einige Veranstaltungen offen, weshalb der Kreiswart um umgehende Bewerbungen bat.

Unter dem letzten Tagesordnungspunkt stellte Jürgen Boldt ein neues Konzept zur Ergebnismeldung vor, das zunächst in der kommenden Saison erprobt werden soll. Alle Spielergebnisse können entweder direkt auf der Homepage des Gießener SV eingegeben oder per E-Mail bzw. SMS gemeldet werden. Die Vereine erhalten eine Bestätigung und der Kreispressewart wird automatisch benachrichtigt.

Volker Penka teilte in seinem Schlusswort mit, dass er sowie Kreispressewart Rolf Müller beim nächsten Kreistag aus Altersgründen nicht mehr zur Wahl antreten werden. Die Vereine sollten sich rechtzeitig um Nachfolger bemühen.



Die Vereinsvertreter, die im Rahmen des Kreistages in Rüdtingshausen die Urkunden für Meisterschaften in der Saison 2002/03 in Empfang nahmen. In der Mitte der besonders geehrte Volker Penka. Bild: Buckolt

Kreis-Veranstaltungen Saison 2003/04

Erwachsene

Kreiseinzelmeisterschaften
(25./26. Oktober): TSG Alten-Buseck

Kreispokalrunde (14. Dezember):
Gießener SV

Kreismannschaftsmeisterschaften
Senioren (10. Januar): TSV Utph

Bezirksmannschaftsmeisterschaften
Senioren (31. Januar/1. Februar):
Ausrichter gesucht

Vorsorgliche Aufstiegsspiele
(24./25. April): Ausrichter gesucht

Kreistag (25. Juni): TSG Wiesek
Kreiseinzelmeisterschaften 2004
(23./24. Oktober): TSG Alten-Buseck

Schüler und Jugend

Kreiseinzelmeisterschaften (27./28. Sep-
tember): NSC Watzenborn-Steinberg

Kreispokalrunde
(29./30. November): Gießener SV
Kreisvorrangliste (14./15. Februar):
Gießener SV

Kreismini- und -jahrgangsmesterschaften
(13./14. März): Ausrichter gesucht
Kreisdrangliste (13./14. März):
Ausrichter gesucht

Kreismannschaftsmeisterschaften/Final
four (24./25. April): TSV Beuern
Bezirksranglisten (22./23. Mai und
5./6. Juni): Ausrichter gesucht
Tag der Bezirksschüler (13. Juni):
Ausrichter gesucht



HESSISCHER TISCHTENNIS-VERBAND

im Landessportbund Hessen e.V. - Mitglied im DTTB

e.V.



TL-Veba Heft 2003/2004

**Protokoll des TT-Kreistages
vom 04.07.2003 in Rüdtingshausen**

Kreiswart: Dr. Volker Penka
Tannenweg 6 35440 Linden
Tel.: 06403-62561

TOP 1

Dr. Penka eröffnet um 19.05 Uhr die Versammlung und begrüßt die Vertreter der Vereine des Sportkreises Gießen sowie als Gäste den neuen Präsidenten des Hessischen Tischtennis-Verbandes Dr. Norbert Englisch, Bezirkssportwart Heribert Nitsch, den Vorsitzenden des FC Rüdtingshausen Bernd Zarstek und den Abteilungsleiter des FCR Volker Koch.

TOP 2

Bernd Zarstek berichtet kurz über die Geschichte des FC Rüdtingshausen und weist auf das 50-jährige Bestehen der TT-Abteilung hin. Im Anschluß daran nennt HTTV-Präsident Englisch einige wesentliche Ziele des neuen Präsidiums. Der Kontakt zur Basis, offenere Informationspolitik und eine Jugendoffensive stehen im Mittelpunkt der Aktionen..

TOP 3

Die Anwesenden erheben sich von ihren Plätzen und gedenken in einer Schweigeminute den TT-Kameraden, die im letzten Jahre verstorben sind. Stellvertretend werden der ehemalige Kreisschülerwart Siegfried Richter, Klassenleiter Hans-Werner Volkmann und Rudi Kramolisch genannt.

TOP 4

Die Jahresberichte vom Kreiswart, Kreissportwart, Kreisjugendwart, Kreiskassenwart, Kreisschiedrichterwart und Kreisjugendlehrwart wurden in schriftlicher Form ausgegeben und geben keinerlei Anlaß zu Beanstandungen oder Rückfragen. Vereinzelt werden Erläuterungen zu den Berichten abgegeben.

TOP 5

Kreiswart Dr. Penka und Kreissportwart Volker Berg ehren die Gruppensieger der vergangenen Saison und händigen die Urkunden den Vereinsvertretern aus. Eine besondere Ehrung wird Herrn Dr. Volker Penka zuteil. Dieser nimmt vom HTTV-Präsidenten die Ehrennadel des Verbandes in Gold mit kleinem Kranz für seine langjährigen Verdienste um den TT.-Sport entgegen.

TOP 6.

Manfred Diehl berichtet über die Prüfung der Kreiskasse und bescheinigt Norbert Theiß gute und korrekte Kassenführung. Er beantragt die Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes, die einstimmig erteilt wird.

TOP 7

Folgende Veranstaltungen für 2003/2004 wurden vergeben bzw. sind noch zu vergeben:

Erwachsenenbereich:	Termin	Bewerber
Kreiseinzelmeisterschaften 2003	25./26.10.2003	TSG Alten-Buseck
Kreispokalrunde	14.12.2003	Gießener SV
Senioren-Mannschafts-Meisterschaften	10./11.01.04	TSV Utph
Bezirks-Mannsch.-Meisterschaften Senioren	Ende Januar 2004	Gießener SV



HESSISCHER TISCHTENNIS-VERBAND e.V.

im Landessportbund Hessen e.V. - Mitglied im DTTB



TL-Veba Heft 2003/2004

Protokoll des Kreistages vom 04.07.2003 in der Sport- und Kulturhalle Rüdtingshausen

- Seite 2 -

Vorsorgliche Aufstiegsspiele

24./25.04.2003

Ausrichter gesucht

Kreistag 2004

25.06.2004

TSG Wieseck

Kreiseinzelmeisterschaften 2004

23./24.10.2004

TSG Alten-Buseck

Nachwuchsbereich:

Kreiseinzelmeisterschaften 2003

27./28.09.2003

NSC Watzenb.-Steinberg

Kreispokalrunde

29./30.11.2003

Gießener SV

Kreisvorrangliste

14./15.02.2004

Gießener SV

Mini- und Jahrgangsmesterschaften

13./14.03.2004

Ausrichter gesucht(gefunden)

Kreisendrangliste

13./14.03.2004

Ausrichter gesucht(gefunden)

Kreismannschaftsmeisterschaften

(Final Four)

24./25.04.2004

TSV Beuern

Bezirksrangliste

22./23.05.2004

Ausrichter gesucht(gefunden)

Tag der Bezirksschüler

13.06.2004

Ausrichter gesucht

TOP 8

Es wurden keine Anträge gestellt.

TOP 9

Die Verbandsrunde im Nachwuchsbereich wurde bereits in der vorangegangenen Jugendleiter-sitzung besprochen.

Zu der Einteilung der Erwachsenenklassen geben der Kreissportwart Volker Berg und der Bezirkssportwart Heribert Nitsch kurze Erklärungen ab, u.a. über die Neustrukturierung der Damenklassen sowie der Aufstiegsspiele in der kommenden Saison.

TOP 10

Der FC Rüdtingshausen stellt den Antrag, aufgrund neuer Hallenöffnungszeiten die Heimspiele im Bedarfsfall auf drei Platten austragen zu dürfen. Der Antrag wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Beginn der Verbandsrunde 2003/2004 ist am 01. September 2003.

Um 21:05 Uhr schließt Kreiswart Dr. Penka die Versammlung.



=====

HESSISCHER TISCHTENNIS - VERBAND

=====

Kreiskassenwart
 Norbert TheiB
 Rinnstraße 36
35321 Laubach – Freienseen
 Tel.: 06405 / 7231
 Fax: 06405 / 501486

=====

Kassenbericht

für die Zeit vom 22.06.2002 bis 30.06.2003

=====

Einnahmen 2002/2003:	16.504,53 €
Ausgaben 2002/2003:	10.224,77 €
verbleibendes Guthaben auf dem Konto:	<u>6279,76 €</u>

Einnahmen:

Restbestand vom Vorjahr:	5.486,53 €
Kreisumlage und Startgeld Saison 2002/03:	5.483,00 €
Eigenbeteiligung der Vereine für Spieler/innen der Kreisleistungszentren – Saison 2002/03:	5.535,00 €
	<u>16.504,53 €</u>

Ausgaben:

Vergütung für Übungsleiter der Kreisleistungszentren Saison 2002/03:	5.845,63 €
Trainingsbälle für Kreisleistungszentren:	605,00 €
Tag der Bezirksschüler am 16.06.2002 in Schlitz:	295,50 €
Preisgeld für KEM Damen und Herren vom 25. bis 27.10.2002:	487,50 €
Pokale für KEM und Kreispokalrunde:	380,19 €
Startgeld für KEM, Kreispokalrunde, Kreisendrangliste und Kreismannschaftsmeisterschaften der Senioren:	1.414,00 €
Prämien für meiste Teilnehmer bei KEM der Jugend und Schüler	150,00 €
Schiedsrichterkosten für Kreisveranstaltungen:	112,50 €
Vereinsjubiläum FC Weickartshain:	50,00 €
1 gebrauchter Kopierer mit Toner für KSpW+KL Volker Berg:	510,29 €
Toner für KJLW Jürgen Boldt:	109,00 €
Hallenmiete für Ausrichtung der Aufstiegsspiele:	70,00 €
1 Rückbuchung – N.S.C. Watzenborn-Steinberg:	88,00 €
Rückvergütung für doppelt bezahlte KLZ-Gebühr- SV Odenhausen/Lda.:	80,00 €
Kontoführung und Porti-Auszugsgebühr abzüglich Habenzinsen:	27,16 €
	<u>10.224,77 €</u>

Für die Richtigkeit:

Laubach-Freienseen, 30.06.2003



 Norbert TheiB (Kreiskassenwart)



Runde 2003/04

Tischtennis 1. Bundesliga Damen

Abschlusstabelle

1. FC Langweid	18	16	2	0	106:31	34:2
2. TV Busenbach	18	15	1	2	102:44	31:5
3. FSV Kroppach	18	13	1	4	94:50	27:9
4. 3B Berlin TT	18	11	3	4	90:68	25:11
5. TSV Betzingen	18	10	2	6	81:67	22:14
6. TuS Bad Driburg	18	6	1	11	69:83	13:23
7. Bayer Uerdingen	18	5	3	10	63:86	13:23
8. MTV Tostedt	18	4	2	12	57:92	10:26
9. Homberger TS	18	2	0	16	42:103	4:32
10. Holsterhausen	18	0	1	17	27:107	1:35

TT Regionalliga SW Damen

1. Darmstadt 98 I	18	14	3	1	138:47	31:5
2. PSV Zeulenroda	18	15	1	2	137:72	31:5
3. Calden-Westuff.	18	11	4	3	129:76	26:10
4. TTC GW Staffel	18	11	2	5	120:88	24:12
5. TSV Langstadt	18	6	3	9	95:119	15:21
6. KSV Auedamm	18	5	3	10	85:126	13:23
7. TTC Salmünster	18	4	4	10	91:122	12:24
8. Darmstadt 98 II	18	5	2	11	86:126	12:24
9. W.-Steinberg	18	4	2	12	87:123	10:26
10. TuS Hausen	18	1	4	13	68:137	6:30

TT, 2. Bundesliga Süd, Damen

1. (1.) TTC Schwarz	20	17	0	3	109:41	34:6
2. (2.) SV Böblingen	20	15	2	3	109:58	32:8
3. (3.) TTV Burgstetten	20	12	3	5	96:74	27:13
4. (4.) TSV Schwabh.	20	12	2	6	102:74	26:14
5. (5.) NSC W.-Steinb.	20	11	4	5	94:70	26:14
6. (6.) TSV Röthenbach	20	11	2	7	93:87	24:16
7. (7.) FC Langweid II	20	7	4	9	76:95	18:22
8. (8.) Hassia Bingen	20	6	2	12	70:94	14:26
9. (9.) SV Fraulautern	20	5	3	12	69:92	13:27
10. (10.) TSV Besse	20	1	1	18	51:116	3:37
11. (11.) Vikt. Wombach	20	1	1	18	44:116	3:37

TT Oberliga Damen Gruppe 1

1. Homberger TS II	20	19	0	1	155:42	38:2
2. PSV Mühlh. I	20	17	0	3	152:45	34:6
3. TTC Schwarz II	20	13	2	5	135:83	28:12
4. TTC Reichelsheim	20	12	2	6	127:97	26:14
5. TSF Heuchelheim	20	9	0	11	104:111	18:22
6. Gothaer SV	20	8	2	10	99:121	18:22
7. PSV Mühlh. II	20	7	3	10	104:123	17:23
8. Richtsb.-Mard.	20	7	2	11	95:127	16:24
9. PSV Zeulenroda II	20	6	2	12	86:133	14:26
10. TSV Eschwege	20	5	1	14	75:137	11:29
11. PSV Zeulenroda I	20	0	0	20	47:160	0:40

TT Hessenliga Nord/Mitte Damen

1. KSG Haunedorf	18	16	1	1	141:67	33:3
2. TTC Bottenhorn	18	12	3	3	130:99	27:9
3. KSV Auedamm II	18	11	2	5	120:89	24:12
4. TTC Schönstadt	18	10	2	6	119:97	22:14
5. W.-Steinberg III	18	8	3	7	113:104	19:17
6. Verna-Allendorf	18	7	4	7	110:113	18:18
7. Langenbieber	18	7	2	9	108:114	16:20
8. VfL Lauterbach	18	5	1	12	99:122	11:25
9. SV RW Leimsfeld	18	4	1	13	82:124	9:27
10. TTC Albugen	18	0	1	17	50:143	1:35

TT Verbandsliga Mitte Damen

1. SG Rodheim	18	16	1	1	140:56	33:3
2. TSC Freigericht	18	11	3	4	122:82	25:11
3. Mittel-Gründau	18	11	3	4	121:85	25:11
4. KSV Niesig	18	9	3	6	124:94	21:15
5. TTC Salmünster II	18	9	3	6	114:101	21:15
6. TV Wächtersbach	18	7	5	6	113:119	19:17
7. TLV Eichenzell	18	4	5	9	90:123	13:23
8. SG Marbach	18	3	5	10	96:126	11:25
9. TSG Alten-Buseck	18	3	3	12	74:128	9:27
10. RSV Erbstadt	18	1	1	16	60:140	3:33

TT Bezirksliga 1 Mitte Damen

1. TSV Beuern II	18	14	3	1	137:74	31:5
2. A.-Buseck II	18	13	3	2	135:72	29:7
3. SG Climbach	18	12	4	2	134:73	28:8
4. SV Ettlingshsn.	18	9	3	6	104:104	21:15
5. TTG Büsselfeld	18	9	2	7	110:91	20:16
6. Frankenbach	18	8	1	9	105:105	17:19
7. TTG Schadenb.	18	7	1	10	103:109	15:21
8. Gießener SV	18	5	1	12	84:123	11:25
9. TSV Grünberg	18	2	3	13	73:136	7:29
10. TV Gr.-Linden	18	0	1	17	45:143	1:35

TT Bezirksklasse 1 Mitte Damen

1. TSV Krofdorf-Gl.	20	16	3	1	154:76	35:5
2. Alten-Buseck III	20	16	1	3	150:83	33:7
3. TSV Beuern III	20	12	4	4	138:88	28:12
4. Frankenbach III	20	11	4	5	144:108	26:14
5. TSV Langgöns	20	12	1	7	123:89	25:15
6. TTSG Biebertal	20	9	2	9	110:122	20:20
7. JSV Lehnheim II	20	9	1	10	106:109	19:21
8. SV Staufenberg	20	7	2	11	120:123	16:24
9. SC Krumbach	20	5	2	13	94:124	12:28
10. TV Dornholzsn.	20	2	0	18	49:148	4:36
11. SV Geilshausen II	20	1	0	19	40:158	2:38

TT Bezirksklasse 2 Damen

1. JSV Lehnheim	22	20	0	2	166:45	40:4
2. SG Climbach II	22	19	1	2	170:56	39:5
3. SV Geilshausen	22	17	1	4	152:59	35:9
4. Schadenbach II	22	17	0	5	147:56	34:10
5. SV Münster	22	15	0	7	135:86	30:14
6. TSV Beuern IV	22	9	1	12	99:133	19:25
7. TSG A.-Buseck IV	21	7	3	11	91:127	17:25
8. SC Krumbach II	22	8	1	13	105:128	17:27
9. TSV Treis/Lda.	21	7	0	14	77:129	14:28
10. TSV Grünberg II	22	4	1	17	73:156	9:35
11. SV Ettlingshsn. II	22	3	2	17	75:154	8:36
12. SV Münster II	22	0	0	22	15:176	0:44

27.10.04
Berg

TT, Oberliga, Herren

1.	(1.) TTC Maberzell II	18	17	1	0	161:63	35:1
2.	(2.) Gießener SV	18	14	2	2	153:85	30:6
3.	(3.) SV Mittelbuchen	18	11	1	6	130:104	23:13
4.	(4.) ESV J. Kassel II	18	9	2	7	131:110	20:16
5.	(5.) Höchst/Nidder	18	10	0	8	122:126	20:16
6.	(6.) PSV Mühlhaus. II	18	7	1	10	115:132	15:21
7.	(8.) NSC W.-Steinb.	18	7	1	10	114:132	15:21
8.	(7.) TTV Richtsberg	18	5	3	10	110:137	13:23
9.	(9.) TV Gr.-Linden	18	3	3	12	111:146	9:27
10.	(10.) FV Fulda-Horas	18	0	0	18	50:162	0:36

TT, Bundesliga, Herren

TTC Grenzau - TTC Frickenhausen		6:3					
TTK Würzburg - TTF Ochsenhausen		4:6					
TTV Gönnern - SV Plüderhausen		2:6					
1.	(1.) TTC Grenzau	16	12	3	1	90:45	27:5
2.	(2.) TTF Ochsenhausen	16	11	4	1	89:56	26:6
3.	(3.) TTV Gönnern	16	8	3	5	75:62	19:13
4.	(4.) Borussia Düsseldorf	16	9	1	6	70:57	19:13
5.	(5.) TTC Jülich/Hoengen	16	6	4	6	72:72	16:16
6.	(6.) TTC Frickenhausen	16	6	3	7	69:65	15:17
7.	(7.) SV Plüderhausen	16	3	5	8	62:81	11:21
8.	(8.) TTK Würzburg	16	2	2	12	49:87	6:26
9.	(9.) Karlsruhe/Offenburg	16	1	3	12	41:91	5:27

TT Verbandsliga Mitte Herren

1.	TTC Bernbach	18	13	4	1	155:90	30:6
2.	TTC Dorheim	18	14	1	3	150:87	29:7
3.	TV Gr.-Linden II	18	11	4	3	142:91	26:10
4.	SG Wolfersborn	18	11	3	4	139:103	25:11
5.	Höchst/Nidder II	18	8	5	5	131:116	21:15
6.	Marg./Künzell	18	7	4	7	128:122	18:18
7.	TSF Heuchelh.	18	6	3	9	123:130	15:21
8.	Buch. Flieden II	18	4	1	13	87:140	9:27
9.	TSC Freigericht	18	3	0	15	57:148	6:30
10.	Gießener SV II	18	0	1	17	76:161	1:35

TT Bezirksoberliga 1 Mitte Herren

1.	Uttrichshausen	22	21	1	0	197:61	43:1
2.	TSV Beuern	22	14	4	4	173:118	32:12
3.	TSG Merlau	22	15	1	6	175:126	31:13
4.	TV Schlüchtern	22	11	5	6	169:137	27:17
5.	Spfr. Oppenrod	22	13	0	9	151:144	26:18
6.	TSV Langgöns	22	11	3	8	164:139	25:19
7.	Maberzell III	22	9	1	12	145:152	19:25
8.	TSV Grebenhain	22	9	1	12	131:163	19:25
9.	VfL Lauterbach	22	7	1	14	128:178	15:29
10.	FV Horas II	22	6	2	14	124:168	14:30
11.	TV Angersbach	22	3	3	16	115:182	9:35
12.	W.-Steinberg II	22	1	2	19	85:189	4:40

TT Bezirksliga 1 Mitte Herren

1.	TTC Vockenrod	22	17	3	2	187:109	37:7
2.	TSV Allend./Lda.	22	15	2	5	179:102	32:12
3.	Post-SV Gießen	22	14	2	6	168:128	30:14
4.	Kirt.-Ermenr. II	22	14	1	7	173:133	29:15
5.	SV Ulrichstein	22	10	4	8	163:154	24:20
6.	TSV Kleinlinden	21	9	4	8	153:137	22:20
7.	TTG Büßfeld	22	8	5	9	160:164	21:23
8.	SV Berfa	22	7	4	11	138:158	18:26
9.	W.-Steinbg. III	22	6	4	12	140:171	16:28
10.	Gießener SV II	22	6	2	14	111:168	14:30
11.	Odenhauen	21	4	3	14	115:168	11:31
12.	TTSG Biebertal	22	2	4	16	93:188	8:36

TT Bezirksklasse 1 Mitte Herren

1.	TSF Heuchelh. II	22	20	1	1	195:43	41:3
2.	TSV Langgöns II	22	20	1	1	188:73	41:3
3.	TSV Beuern II	22	17	2	3	178:80	36:8
4.	TV Grünigen	22	12	3	7	163:135	27:17
5.	TTC Wißmar	22	12	1	9	155:131	25:19
6.	Oppenrod II	22	12	1	9	149:128	25:19
7.	TSG Wieseck	21	8	1	12	119:143	17:25
8.	Gr.-Linden III	22	6	3	13	117:162	15:29
9.	W.-Steinberg IV	22	6	1	15	105:171	13:31
10.	TSG Reiskirchen II	21	5	1	15	96:170	11:31
11.	Muschenheim	22	5	1	16	104:171	11:33
12.	Frankenbach	22	0	0	22	36:198	0:44

TT Bezirksklasse 2 Mitte Herren

1.	Allendorf/Lda. II	22	17	2	3	186:104	36:8
2.	TTC Ilsdorf-Lard.	22	13	5	4	174:137	31:13
3.	TSG Nd.-Ohmen	22	13	3	6	180:133	29:15
4.	Schadenbach	22	12	3	7	163:139	27:17
5.	Rupp./O.-Ohmen	22	10	6	6	168:148	26:18
6.	TTG Büßfeld II	22	11	1	10	168:150	23:21
7.	TTC Vockenrod II	22	10	2	10	147:154	22:22
8.	Kirt.-Ermenr. III	22	10	0	12	138:162	20:24
9.	TSV Grünberg	22	9	0	13	146:164	18:26
10.	TGV Schotten	22	7	2	13	134:170	16:28
11.	TSV Villingen	22	5	1	16	125:175	11:33
12.	TTV Heimertshsn.	22	2	1	19	100:193	5:39

GI

Herren, Kreisliga Gr. 1				Herren, Kreisliga Gr. 2					
1.	TV Lich	22	192:83	40:4	1.	SV Staufenberg	22	193:53	42:2
2.	TV Gr.-Linden IV	22	187:104	37:7	2.	TSG Alten-Buseck	22	187:70	38:6
3.	TSV Lang-Göns III	22	181:119	33:11	3.	FC Weickartshain	22	170:112	30:14
4.	TSV Krofd.-Gleiberg	22	177:119	32:12	4.	TSV Allendorf/Lda III	22	170:124	30:14
5.	TuS Eberstadt	22	158:141	24:20	5.	FC Rüdtingshausen	22	145:148	23:21
6.	TSV Klein-Linden II	22	153:152	24:20	6.	TSV Beuern III	22	149:132	22:22
7.	TV Dornholzhausen	22	148:149	19:25	7.	TSV Freienseen	22	132:160	17:27
8.	TSV Leihgestern	22	138:163	17:27	8.	SV RW Odenhausen II	22	114:165	15:29
9.	TSF Heuchelheim III	22	133:161	17:27	9.	TSV Grünberg II	22	118:170	15:29
10.	SV GW Gießen	22	117:178	11:33	10.	SV Saasen	22	118:181	15:29
11.	NSC Wb.-Steinberg V	22	99:188	7:37	11.	TSG Reiskirchen II	22	129:170	14:30
12.	TTSG Biebertal II	22	65:191	3:41	12.	TSV Lauter	22	54:194	3:41

FU

Herren, Kreisliga Nord				Herren, Kreisliga Süd					
1.	TLV Eichenzell II	24	206:85	43:5	1.	TTF Niederbieber II	22	183:108	36:8
2.	FSV Schwarzbach	24	204:89	42:6	2.	SV Flieden IV	22	179:114	35:9
3.	SG Malsbach II	24	179:136	33:15	3.	TSV Weyhers	22	174:119	31:13
4.	TTG Günthers	24	172:150	28:20	4.	SG Hettenhausen II	22	166:118	28:16
5.	TTC Müs	24	172:146	27:21	5.	SG Johannesberg	22	165:133	28:16
6.	TTC Maschenbach	24	169:159	25:23	6.	TV Hosenfeld III	22	162:151	27:17
7.	FV Horas III	24	146:161	21:27	7.	TTG Rommerz	22	169:135	26:18
8.	Hünfelder SV II	24	149:172	19:29	8.	SG Rönshausen	22	133:152	16:28
9.	FT Fulda II	24	135:165	19:29	9.	FSV Germania Fulda II	22	117:172	13:31
10.	TV Petersberg III (Z)	24	136:182	18:30	10.	TV Dipperz	22	114:182	10:34
11.	TuSpo B.S'schilf (Z)	24	140:182	17:31	11.	SV Kohlhaus II	22	117:188	7:37
12.	SV Kirchhasel	24	138:182	17:31	12.	KSV Niesig II	22	76:183	7:37
13.	TSG Mackenzell	24	76:213	3:45					

VB

Herren, Kreisliga 1				Herren, Kreisliga 2					
1.	TTC Vockenrod III	20	163:102	32:8	1.	TSV Ilbeshausen	20	172:99	34:6
2.	TTG Ruppert/Ober-Ohm II	20	161:103	30:10	2.	TV Grebenau	20	169:68	33:7
3.	TV Homberg	20	155:109	28:12	3.	VfL Lauterbach II	20	169:99	31:9
4.	SV Berfa II	20	140:115	26:14	4.	SG Landenhausen	20	163:103	29:11
5.	TSG Merlau II	19	141:102	25:13	5.	TSV Grebenhain III	20	159:113	29:11
6.	TSV Lingelbach	20	152:118	24:16	6.	SV Herbstein	20	133:135	18:22
7.	TTG Kirtorf/Ermen. IV	20	131:140	19:21	7.	SV Rixfeld	20	120:139	18:22
8.	TTC Eudorf	20	129:129	17:23	8.	FSV Pfordt	20	113:135	17:23
9.	TSG Nieder-Ohmen II	19	115:133	14:24	9.	TGV Schotten II	20	103:155	12:28
10.	TTG Büßfeld III	20	105:158	11:29	10.	TSV Wallenrod II	20	78:169	7:33
11.	TTC Vockenrod IV	20	115:165	9:31	11.	SG Freiensteinau II	20	89:165	6:34
12.	TTG Rupp/Ober-Ohm III	20	44:177	3:37	12.	TSG Schlitz II	20	84:172	6:34

Kreis Gießen (22)

Klasseneinteilung 2003-2004

Herren:

Kreisliga 1

- KL Volker Berg
- 01. TTSG Biebortal
- 02. TV Domholzhausen
- 03. TuS Eberstadt
- 04. GW Gießen
- 05. TV Großen-Linden IV
- 06. TSF Heuchelheim III
- 07. TSV Klein-Linden II
- 08. TSV Krofdorf-Gleiberg
- 09. TSV Langgöns III
- 10. TSG Leihgestern
- 11. TV Lich
- 12. NSC Watzenborn-Stbg. V

Kreisliga 2

- KL Volker Berg
- 01. TSV Allendorf/Lda III
- 02. TSG Alten-Buseck
- 03. TSV Beuern III
- 04. TSV Freinseen
- 05. TSV Grünberg II
- 06. TSV Lauter
- 07. RW Odenhausen/Lda II
- 08. TSG Reiskirchen II
- 09. FC Rüdtingshausen
- 10. SV Saasen
- 11. SV Staufenberg
- 12. FC Weickartshain

1. Kreisklasse Gruppe 1

- KL Volker Berg
- 01. Gießener SV IV
- 02. GW Gießen II
- 03. TV Grüningen II
- 04. TSV Krofdorf-Gleiberg II
- 05. TSV Langgöns IV
- 06. TV Lützellinden
- 07. SV Odenhausen/Lahn
- 08. SV Staufenberg II
- 09. TSV Utphe
- 10. NSC Watzenborn-Stbg. VI
- 11. TSG Wieseck II
- 12. TTC Wißmar II

1. Kreisklasse Gruppe 2

- KL Volker Berg
- 01. TSG Alten-Buseck II
- 02. SV Althain
- 03. SV Annerod
- 04. SG Climbach
- 05. SV Eltingshausen
- 06. SV Geilshausen
- 07. TTC Göbelnrod
- 08. TV Großen-Buseck
- 09. TSV Grünberg III
- 10. JSV Lehnheim
- 11. TTC Gießen-Rödgen
- 12. SV Staufenberg III

2. Kreisklasse Gruppe 1

- KL. Dr. Volker Penka
- 01. Spvgg Frankenbach II
- 02. Gießener SV V
- 03. PSV Gießen II
- 04. SV Hattenrod
- 05. TSF Heuchelheim IV
- 06. TSV Klein-Linden III
- 07. TV Lich II

- 08. TTG Muschenheim II
- 09. AV Staufenberg IV
- 10. TSV Utphe II
- 11. TSV Villingen II
- 12. TSG Wieseck III

2. Kreisklasse Gruppe 2

- KL. Dr. Volker Penka
- 01. TSV Allendorf /Lda IV
- 02. VfL Bersrod
- 03. TSV Beuern IV
- 04. TSV Freinseen II
- 05. TSV Lauter II
- 06. FSV Lumda
- 07. RW Odenhausen/Lda III
- 08. TSG Reiskirchen III
- 09. VfB Ruppertsburg
- 10. FC Rüdtingshausen II
- 11. SV Saasen
- 12. SV Staufenberg V

3. Kreisklasse Gruppe 1

- KL. Dr. Volker Penka
- 01. TV Großen-Linden V
- 02. TSV Krofdorf-Gleiberg III
- 03. SC Krumbach
- 04. TSG Leihgestern II
- 05. TV Lützellinden II
- 06. SV Odenhausen/Lahn II
- 07. Spfr Oppenrod III
- 08. SV Staufenberg VI
- 09. TTC Wißmar III

3. Kreisklasse Gruppe 2

- KL. Dr. Volker Penka
- 1. TSG Alten-Buseck III
- 2. SV Eltingshausen II
- 3. TSV Grünberg IV
- 4. SV Inheiden
- 5. TV Lich III
- 6. SV Münster
- 7. TSG Reiskirchen IV
- 8. VfB Ruppertsburg II
- 9. TV Trais-Horloff
- 10. TSV Utphe III

3. Kreisklasse Gruppe 3

- KL. Dr. Volker Penka
- 01. TSV Allendorf/Lda V
- 02. SG Climbach II
- 03. TSV Freinseen III
- 04. TTC Göbelnrod II
- 05. TV Kesselbach
- 06. JSV Lehnheim II
- 07. FSV Lumda II
- 08. FC Rüdtingshausen III
- 09. SV Staufenberg VII
- 10. FC Weickartshain II

Sonderklasse Gruppe 1

- KL. Rolf Müller
- 01. TTSG Biebortal III
- 02. TuS Eberstadt II
- 03. Gießener SV VI
- 04. PSV Gießen III
- 05. GW Gießen III
- 06. TSF Heuchelheim V
- 07. SC Krumbach II
- 08. TSG Lollar
- 09. TV Trais-Horloff II
- 10. NSC Watzenborn-Stbg. VII

Sonderklasse Gruppe 2

- KL. Rolf Müller
- 01. SV Annerod II
- 02. VfL Bersrod
- 03. SG Climbach III
- 04. SV Eltingshausen III
- 05. TTC Göbelnrod III
- 06. TSV Lauter III
- 07. VfR Lindenstruth
- 08. SV Nonnenroth
- 09. RW Odenhausen/Lda IV
- 10. TTC Gießen-Rödgen II

Männliche Jugend:

A-Liga Gruppe 1

- KL. Ewald Küper
- 01. TSV Allendorf/Lda
- 02. TSV Langgöns
- 03. TV Lützellinden
- 04. TTG Muschenheim
- 05. NSC Watzenborn-Stbg. III
- 06. TTC Wißmar

A-Liga Gruppe 2

- KL. Ewald Küper
- 01. TSV Freinseen
- 02. SV Geilshausen
- 03. Gießener SV
- 04. TSF Heuchelheim
- 05. TSV Klein-Linden II
- 06. FC Rüdtingshausen

A-Liga Gruppe 3

- KL. Ewald Küper
- 01. TSV Beuern II
- 02. TV Lich II
- 03. Spfr Oppenrod
- 04. FC Rüdtingshausen II
- 05. SV Staufenberg
- 06. NSC Watzenborn-Stbg. mS-1

A-Liga Gruppe 4

- KL. Ewald Küper
- 01. TSG Alten-Buseck
- 02. TSV Beuern
- 03. TTWG Biebortal
- 04. SV Eltingshausen
- 05. SV Geilshausen wJ-1
- 06. TTC Göbelnrod

B-Liga Gruppe 1

- KL. Ewald Küper
- 01. TSV Lauter
- 02. SV Nonnenroth
- 03. TSG Reiskirchen
- 04. TTC Gießen-Rödgen
- 05. NSC Watzenborn-Stbg. III
- 06. TSG Wieseck

Schüler:

A-Liga Gruppe 1

- KL. Rolf Müller
- 01. TuS Eberstadt
- 02. TV Großen-Linden
- 03. TSV Langgöns
- 04. Spfr Oppenrod
- 05. SV Staufenberg
- 06. NSC Watzenborn-Stbg. II

A-Liga Gruppe 2

- KL. Rolf Müller
- 01. TSV Allendorf/Lda
- 02. Spvgg Frankenbach
- 03. Gießener SV wS-1
- 04. TSV Klein-Linden II
- 05. SV Münster
- 06. SV Staufenberg II

A-Liga Gruppe 3

- KL. Rolf Müller
- 01. TSG Alten-Buseck II
- 02. Gießener SV III
- 03. TSV Grünberg II
- 04. TSV Krofdorf-Gleiberg II
- 05. SC Krumbach
- 06. TSG Wieseck

A-Liga Gruppe 4

- KL. Rolf Müller
- 01. TSV Beuern
- 02. Gießener SV II
- 03. TSV Grünberg
- 04. TSV Klein-Linden
- 05. TSV Krofdorf-Gleiberg
- 06. TV Lich

B-Liga Gruppe 1

- KL. Günther Laub
- 01. SV Eltingshausen
- 02. TV Großen-Linden II
- 03. TSF Heuchelheim
- 04. TSV Langgöns II
- 05. RW Odenhausen/Lda
- 06. TSG Wieseck III

B-Liga Gruppe 2

- KL. Günther Laub
- 01. SV Geilshausen
- 02. TSV Lauter
- 03. SV Staufenberg III
- 04. SC Krumbach wS-1
- 05. TSG Wieseck IV

B-Liga Gruppe 3

- KL. Günther Laub
- 01. TSV Beuern III
- 02. Gießener SV IV
- 03. TTC Göbelnrod
- 04. TSV Grünberg III
- 05. TSF Heuchelheim II
- 06. FC Weickartshain

B-Liga Gruppe 4

- KL. Günther Laub
- 01. TSV Beuern II
- 02. TSV Grünberg wS-1
- 03. SV Hattenrod
- 04. TSV Krofdorf-Gleiberg III
- 05. TSG Reiskirchen
- 06. TSG Wieseck II

Klasseneinteilung Bezirk Mitte für Saison 2003/2004

Herren

Bezirksoberliga 1

KL: Heribert Nitsch, Lahnstraße 8, 36088 Hünfeld, Tel.: (0 66 52) 16 57 / Fax: 7 37 10

01. TV Schlüchtern	1.Abst VL Mi
02. TSV Beuern 1	
03. VfL Lauerbach	
04. TSG Merlau	
05. TSV Grebenhain	
06. TTC Fulda-Maberzell 3	
07. NSC Wborn-Steinberg 2	
08. TSV Langgöns	
09. FV Horas 2	
10. Spfr. Oppenrod 1	Meister BL 1
11. SV Ulrichshausen 1	Meister BL 2
12. TV Angersbach	zus. Auf BL 2

Bezirksoberliga 2

KL: Rainer Oppler, Am Hirtengarten 18, 63699 Kefenrod, Tel.: (0 60 49) 79 64 / Fax: 78 37

01. TV Kesselstadt	2.Abst VL Mi
02. TTC Steinfurth	
03. TTC Salmünster 2	
04. TSV Stockheim	
05. TTC Assenheim	
06. KSG Unterreichenbach	
07. TTC Dorheim 2	
08. KSV Klein-Karben 1	
09. SG Rodheim	
10. TTV Gründau	
11. TTC Maderau	Meister BL 3
12. TSV Ostheim	Meister BL 4

Bezirksliga 1

KL: Heribert Nitsch

01. TTC Vockenrod 1	
02. TSV Klein-Linden	
03. TSV Allendorf/Lunda 1	
04. PSV Gießen	
05. NSC Wborn-Steinberg 3 (Z)	rückg. Spiel.
06. TTG Kirtorf-Ermenrod 2	
07. RW Odenhausen	
08. TTSG Biebertal	
09. SV Berfa 1	
10. Gießener SV 3	Meister BK 1
11. SV Ulrichstein	Meister BK 2
12. TTG Büßfeld	z. AufESBK2

Bezirksliga 2

KL: Heribert Nitsch

01. KSV Niesig (Z)	z. BOL 1 - *)
02. TV Petersberg	2.Abst.BOL1
03. TV Schlüchtern 2	1.Abst.BOL1
04. TSV Arzell 1	
05. SV Kohlhau 1	
06. TTC Mittelkalbach	
07. FT Fulda	
08. SV Großenbach 1	
09. TTC Poppenhausen 1	
10. SG Frelensteinau	
11. Hünfelder SV	Meister BK 3
12. TTG M'haun-Künzell 2	Meister BK 4
13. TSG Schlitz	zus. Aufst.

Bezirksliga 3

KL: Walter Huscher, Gimmelshausenstr. 11, 63450 Hanau, Tel./Fax: (0 61 81) 3 15 54

01. TTC Schöneck 1	2.Abst.BOL2
02. TTC Salmünster 3	1.Abst.BOL2
03. SG Bruchköbel	
04. TTC Gelnhausen	
05. TSC Neuses 2	
06. TTV Gründau 2	
07. SV Mittelbuchen 2	
08. TG Hanau	
09. TTC Lanzingen	
10. TG Dörnigheim	
11. TTC Neuberg	
12. TTC Bernbach 2	Meister BK 5
13. TV Kesselstadt 2	Meister BK 6

Damen

Bezirksklasse 5

KL: Ute Schullheis-Beck, Hitzkirchener Straße 21, 36699 Kefenrod, Tel.: (0 60 49) 95 00 49

01. TTC Griedel	2.Abst. BL 2
02. TSV Geiß-Nidda 1	1.Abst. BL 2
03. TTC Allensstadt	
04. TV Kefenrod	
05. DSG Reichelsheim/Dorheim 2	
06. TTC Echzell 3	
07. TTC Florstadt 2	
08. TSV Ostheim 2	
09. SSV Heilsberg	
10. TV Gedern	
11. TSV Geiß-Nidda 2	
12. KSV Klein-Karben 3	
13. SV Nieder-Wollstadt	

*) kein Aufstieg 2003/2004

Bezirksliga 4

KL: Rainer Oppler

01. TTC Büdingen	
02. TTV Lorbach	
03. TTC Nidda	
04. TV Okarben	
05. TTC Melbach	
06. TTV Nieder-Mockstadt	
07. TTC Assenheim 2	
08. TTC Höchst/Nidder 3	
09. TTC Dorheim 3	
10. TTV Sellers	Meister BK 7
11. TTC Steinfurth 2	Meister BK 8
12. TSG Wölfersheim	z. A.ESBK 8
13. TTC Dorheim 4	Neu - JO

3.1.5.9 - 1.HL MJ

Bezirksklasse 1

KL: Horst Wilmsen, Raiffeisenstraße 1, 35510 Butzbach, Tel.: (0 60 33) 54 73 - Fax: 1 59 81

01. TV Großen-Linden 3	2.Abst. BL 1
02. TTC Wilmar	
03. TSG Wieseck	
04. TTG Muschenheim	
05. TSV Langgöns 2	
06. NSC Wborn-Steinberg 4	
07. TSF Heuchelheim 2	
08. TSV Beuern 2	
09. TV Grünigen	M. KL 1 - GI
10. TSG Reiskirchen	M. KL 2 - GI
11. Spfr. Oppenrod 2	Z. A. KL 1 - GI
12. SpVgg. Frankenbach	

Bezirksklasse 2

KL: Horst Wilmsen

01. TTG Ruppertenrod/Oberohmen	1.Abst. BL 1
02. TTG Schadenbach	
03. TTG Kirtorf-Ermenrod 3	
04. TSV Illdorf-Lardenbach	
05. TSG Nieder-Ohmen	
06. TTC Vockenrod 2	
07. TSV Grünberg	
08. TGV Schotten	
09. TSV Allendorf/Lunda 2	Umgr. BK 1
10. TTV Heimertshausen	M. KL 1 - VB
11. TSV Villingen	Z. A. KL 2 - GI
12. TTG Büßfeld 2	Z. A. KL 1 - B

Damen:

Bezirksoberliga 1

KL: Heribert Nitsch

01. TSV Beuern 1	3.Abst. VL Mi
02. TSV Nieder-Ofleiden	1.Abst. VL Mi
03. TSF Heuchelheim 2	
04. TSV Weyhers	
05. VfL Lauerbach 2	
06. Spvgg Frankenbach 1	
07. SV Steinhau 1	
08. Hünfelder SV	

Bezirksoberliga 2

KL: Walter Huscher

01. TTC Salmünster 3 (Z)	rückgestufte Spieler, + z. VLM*)
02. TV Großkrotzenburg 1	4.Abst. VL M
03. TTC Echzell 1	2. Abst VL M
04. TTC Lanzingen	
05. FSV Dauernheim	
06. TSV Haingründau	
07. TSG Erlensee	
08. TTC Echzell 2	
09. TTC Bernbach	
10. TTG Lindheim	
11. TTV Gründau	Meister BL 2

Bezirksliga 3

KL: Horst Wilmsen

01. TTC Büdingen	
02. TV Okarben	
03. SG Bruchköbel	
04. TV Meerholz	
05. KSV Klein-Karben	
06. TSV Ostheim	
07. TTC Florstadt	
08. KSV Klein-Karben 2	Meister BK 3
09. TSC Neuses 2	Meister BK 4
10. SV BG Friedberg	zus. Aufstieg
11. TV Kesselstadt	zus. Aufstieg
12. TTC Roßbach	

Bezirksklasse 3

KL: Heribert Nitsch

01. TSV Wallenrod (Z)	zur. BL 2 - *)
02. TV Hosenfeld 1	2.Abst. BL 2
03. TSV Grebenhain 2	
04. TSV Altschlirf	
05. SV Dirlammen	Umgr. BK 2
06. TV Schlüchtern 3	
07. DJK/SSV Großlöhder	
08. SC Lanzenhain	
09. KSG Haunedorf	
10. SV Stockhausen	M. KL 2 - VB
11. TTC Fulda-Maberzell 4	z. Aufst. FD
12. TSV Arzell 2	M. Nord - FD

Bezirksklasse 4

KL: Heribert Nitsch

01. TTF Niederbieber	1.Abst. BL 2
02. SV Fliesen 3	
03. TLV Eichenzell	
04. FSV Germania Fulda 1	
05. SG Marbach	
06. TSV Langenbieber 1	
07. SG Hettenhausen	
08. TV Petersberg 2	
09. SG Bronzell	
10. TV Hosenfeld 2	
11. SV Ulrichshausen 2	M. Süd - FD
12. TTC Mittelkalbach 2	zus. Aufst.FD

Bezirksklasse 5

KL: Walter Huscher

01. TV Wächtersbach	2.Abst. BL 3
02. TTG Horbach	
03. TG Langensfeld	
04. TTC Lieblos	
05. TSC Neuses 3	
06. TSV Hanau 1	
07. TS Bischofsheim	
08. TTC Bieber	
09. SG Neudorf	
10. TTC Salmünster 5	
11. TTC Eidengesäß	
12. TTV Brachtal 2	Meister KL 2

Damen

Bezirksliga 1

KL: Heribert Nitsch

01. Gießener SV 1	Abst. BOL 1
02. TSV Beuern 2	Ni. A. b. Mei.
03. SG Climbach 1 (Z)	BL 1 - 2 - *)
04. TSG Alten-Buseck 2	BL 1 - 3.
05. SV Ellingshausen 1	BL 1 - 4.
06. TTG Schadenbach	BL 1 - 6.
07. TTG Büßfeld 1	BL 1 - 7.
08. TSV Grünberg 1	BL 1 - 8.
09. Spvgg Frankenbach 2	Meist. BK 1
10. TV Großen-Linden	zs. Auf. BK 1

Bezirksliga 2

KL: Heribert Nitsch

01. TLV Eichenzell 2 (Z)	z. BOL 1 - *)
02. KSG Haunedorf 2	BL 1 - 5.
03. SC Lanzenhain	BL 1 - 12.
04. TTC Hergersdorf	BK 2 - 2.
05. TTG M'haun-Künzell	BK 2 - 3.
06. TSV Ilbeshausen	BK 2 - 4.
07. TSV Rothemann	BK 2 - 5.
08. DSG Edzell/Kohlhaus	BK 2 - 6.
09. TTC Rommerz 1	BK 2 - 7.
10. TTG Kirtorf-Ermenrod 1	BK 2 - 10.

vorher 2.-Auflösung 1. Mannschaft

Bezirksklasse 1

KL: Heribert Nitsch

01. TSG Alten-Buseck 3 (Z)	zur. BL 1 (*)
02. SC Krumbach 1	M. KL GI
03. TSV Kiroldorf-Gleiberg	BK 1 - 5.
04. JSV Lehnheim 2	BK 1 - 6.
05. TTSG Biebertal	BK 1 - 7.
06. TSV Beuern 3	BK 1 - 9.
07. TSV Langgöns	BK 1 - 12.
08. SV Staufenberg	KL GI - 2.
09. TV Dornholzhausen	KL GI - 3.
10. Gießener SV 2	KL GI - 4.
11. SV Geilshausen 2	KL GI - 9.
12. Spvgg Frankenbach 3	Neu

Bezirksklasse 6

KL: Walter Huscher

01. TTC Salmünster 4	1.Abst. BL 3
02. TTV Brachtal	
03. TV Meerholz	
04. KG Wittgenborn	
05. SG Bruchköbel 2	
06. TV Marköbel	
07. TV Haller	
08. TTV Gründau 3	
09. TTC Hain-Gründau	
10. TTC Bernbach 3	
11. TTC Schöneck 2	Meister KL 1
12. TFC Steinheim	Aufst. KL 2

Bezirksklasse 7

KL: Rainer Oppler

01. TTC Reichelsheim	3.Abst. BL 4
02. TTC Echzell	
03. TV Kefenrod	
04. TV Gelnhaar	
05. TV Gedern	
06. TTC Nidda 2	
07. TTG Lindheim	
08. TV Eichelsdorf	
09. TTC Allensstadt	
10. TSV Butzbach 2	
11. FSV Dauernheim	Meister KL 2
12. FSV Glauberg	Aufst. KL 2

Bezirksklasse 8

KL: Rainer Oppler

01. TTV Bad Nauheim	2.Abst. BL 4
02. SG Bauernheim	1.Abst. BL 4
03. SV BG Friedberg	
04. TSV Ostheim 2	
05. TSV Butzbach 1	
06. SSV Heilsberg	
07. TTC Dorheim 5	v. 4. / gemJO
08. SV BG Friedberg 2	
09. TTC Bieber	
10. TTC Florstadt	
11. KSV Klein-Karben 2	Meister KL 1
12. TSV Ostheim 3	Aufst. KL 1

Damen

Bezirksklasse 2

KL: Heribert Nitsch

01. JSV Lehnheim 1	2.Abst. BL 1
02. SG Climbach 2	BK 1 - 2.
03. SV Geilshausen 1	BK 1 - 4.
04. TTC Schadenbach 2	BK 1 - 8.
05. TSV Treis/Lunda	BK 1 - 10.
06. SV Münster 1	BK 1 - 11.
07. TSV Beuern 4	KL GI - 5.
08. TSG Alten-Buseck 4	KL GI - 6.
09. SC Krumbach 2	KL GI - 7.
10. TSV Grünberg 2	KL GI - 8.
11. SV Münster 2	KL GI - 10.
12. SV Ellingshausen 2	Neu

Bezirksklasse 3

KL: Heribert Nitsch

01. KSG Haunedorf 3	KL FD - 2.
02. KSV Niesig 2	KL FD - 3.
03. SV Steinhau 2	KL FD - 4.
04. TTC Poppenhausen	KL FD - 5.
05. TTF Niederbieber	KL FD - 6.
06. TTC Vockenrod	BK 2 - 8.
07. SV Dirlammen	BK 2 - 9.
08. TV Lingelbach	BK 2 - 12.
09. TTC Rommerz 2	Neu
10. TTC Mittelaschenbach	Neu

Bezirksklasse 4

KL: Horst Wilmsen

01. TTV Brachtal (Z)	zur. BL 2 + Ab.BOL 2 *)
02. TV Großkrotzenburg 2 (Z)	zur. BL 2 *)
03. TG Dörnigheim	
04. TTC Schöneck	
05. TV Wächtersbach 2	
06. TV Roßdorf	
07. TTC Bernbach 2	
08. TSG Erlensee 2	
09. DSG Lützelhausen/Horbach	M. KL MK
10. SV Wolfgang	z. A.ESKLMK